



Mitteilungsblatt

der Gemeinde

WALLERFANGEN

Mit den Gemeindebezirken: Bedersdorf, Düren, Gisingen, Ihn, Ittersdorf, Kerlingen, Leidingen, Rammelfangen, St. Barbara, Wallerfangen mit Oberlimberg

Mit gesondert beiliegendem Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen

KINDERFASTNACHT

SAMSTAG, 9. FEBRUAR 2013

WALDERFINGIA WALLERFANGEN

EINLASS: 14 UHR • BEGINN: 14.³⁰ UHR



**KINDER: 1€
ERWACHSENE: 1,50€**

**FÜR JEDE
MENGE SPASS,
UNTERHALTUNG
UND DAS
LEIBLICHE WOHL
IST BESTENS
GESORGT!!**

KOSTÜMPRÄMIERUNG

KV "DE NEIMERDER" E.V. UND TUS WALLERFANGEN E.V.



Bereitschaftsdienste

Für die Veröffentlichung des Bereitschaftsdienstes übernimmt die Gemeinde Wallerfangen keine Haftung.

i Apothekendienst für Wallerfangen und Saarlouis

Notdienst-Hotline der ABDA, kostenlose Rufnummer: 0800/00 22 8 33, oder Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Minute)

24.01.2013	Park-Apotheke, Wallerfangen, Tel: 4870848, Engel-Apotheke, Beckingen, Tel: 06835/2435
25.01.2013	Römer-Apotheke, Roden, Tel: 88880, Brunnen-Apotheke, Dillingen, Tel: 703936
26.01.2013	Crispinus-Apotheke, Lisdorf, Tel: 3055, Berg- und Hütten-Apotheke, Dillingen, Tel: 707004
27.01.2013	Doc Morris-Apotheke, Saarlouis, Tel: 4881199, St. Martin-Apotheke, Siersburg, Tel: 06835/93633
28.01.2013	Saar-Apotheke, Saarlouis, Tel: 41051, Saardom-Apotheke, Dillingen, Tel: 701331
29.01.2013	St. Josef-Apotheke, Diefflen, Tel: 9663639, Vitalikum-Apotheke, Überherrn, Tel: 06836/4710830
30.01.2013	Regenbogen-Apotheke, Saarlouis, Tel: 9584453, Nied-Apotheke, Hemmersdorf, Tel: 06833/8044

i Ärzte-Notdienst

Bereitschaftsdienstpraxen in Saarlouis und in Dillingen

Die niedergelassenen Ärzte im Kreis Saarlouis haben Bereitschaftsdienstpraxen in Saarlouis und Dillingen eingerichtet. Der Zweck dieser Bereitschaftsdienstpraxen ist, Patienten schnelle und qualifizierte ärztliche Hilfe auch an Wochenenden und Feiertagen anzubieten.

Standorte und Telefonnummern:

Saarlouis

In Saarlouis ist die Bereitschaftsdienstpraxis an der **St. Elisabeth-Klinik** in der Kapuzinerstraße 4 installiert und unter der **Telefonnummer 01805/663003** zu erreichen.

Die Bereitschaftsdienstpraxis in Saarlouis steht allen Patientinnen und Patienten

- **der Orte Leidingen, Düren, Ittersdorf und Bedersdorf der Gemeinde Wallerfangen**

zur Verfügung.

Dillingen

Standort der Bereitschaftsdienstpraxis in Dillingen ist das **Caritas-Krankenhaus** in der Werkstraße 3.

Die **Rufnummer** lautet: **01805/663006**.

Die Bereitschaftsdienstpraxis steht allen Patientinnen und Patienten der Gemeinde

- **Wallerfangen, Gisingen, Ihn, Kerlingen, Rammelfangen, St. Barbara, Oberlimberg**

-ohne die Orte Leidingen, Düren, Ittersdorf und Bedersdorf-zur Verfügung.

Patienten sollten sich vor ihrem Besuch in den Bereitschaftsdienstpraxen telefonisch anmelden.

Öffnungszeiten

Beide Bereitschaftsdienstpraxen sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

- **Am Wochenende von Samstagmorgen 8.00 Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr.**

- **An jedem Feiertag von 8.00 Uhr morgens bis um 8.00 Uhr des Folgetages.**

- **Außerdem an Rosenmontag, Heiligabend und Silvester.**

i Kinderärztlicher Notfalldienst

(Telefonische Anmeldung erbeten!):

26.01.2013

Dr. Bonakdar, Wadern, Tel: 06871/91093 und Dr. Clüsserath, Bous, Tel. 06834/1817

27.01.2013

Dr. Cotta, Dillingen, Tel: 78805 und Dr. Albrecht, Heusweiler, Tel: 06806/77466

i Zahnärztlicher Notfalldienst

(Telefonische Anmeldung erbeten!):

26./27.01.2013

ZA. Armin Loew, Schwalbach, Tel: 06834/952616

i HNO Notfalldienst

(Telefonische Anmeldung erbeten!):

26./27.01.2013

Katharina Kowalczyk, Saarbrücken, Tel: 0681/36282

Nur in dringenden Notfällen und nach telefonischer Vereinbarung. Änderungen sind vorbehalten.

i Augenärztlicher Notfalldienst

(Telefonische Anmeldung erbeten!):

26./27.01.2013

Sonia Coco Garcia, Dillingen, Tel: 06831/78949

i Tierärztlicher Notdienst

26./27.01.2013

Tierärztinnen Timmermann/Ternes, Dillingen, Tel: 9866430

Der Tierärztliche Notdienstplan von der Tierärztekammer des Saarlandes ist auf einer Homepage gestellt und ist unter der Internetseite: <http://tierarzt-saar.de/> abrufbar.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Gemeinde Wallerfangen, Rathaus, 66798 Wallerfangen

Satz + Druck:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee Industriegebiet), Telefon 06502/9147-0 oder -240

Verantwortlich für die Veröffentlichungen:

Dietmar Kaupp

Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder Infolge höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen" erscheint wöchentlich einmal und wird jahrgangsweise fortlaufend numeriert. Das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen" wird in alle Haushalte unentgeltlich zugestellt. Das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen" ist bei der Gemeindeverwaltung Wallerfangen einzeln zu beziehen. Das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen" erscheint grundsätzlich donnerstags. Änderungen sind vorbehalten (z.B. Feiertag u.ä.). Für telef. in Auftrag gegebene Anzeigen übernehmen wir keinerlei Gewähr für deren Richtigkeit.

Das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen" gilt für die Ortsteile: Bedersdorf - Düren - Gisingen - Ihn - Ittersdorf - Kerlingen - Leidingen - Rammelfangen - St. Barbara - Wallerfangen mit Oberlimberg.

Anzeige Kulas, Dr. med. Micha

REDAKTIONSSCHLUSS- VORVERLEGUNG

Fasching 2013

Wegen Rosenmontag, 11. Februar 2013 wird der Redaktionsschluss wie folgt vorverlegt:

KW 7 - Freitag, 8. Februar 2013, 10.00 Uhr

Später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung !

Verlag + Druck Linus Wittich
- Redaktion -





Thema der Woche

aus der Gemeinde

WALLERFANGEN

Mitteilungen des Bürgermeisters

Wallerfanger erhielten Auszeichnungen bei der IHK Bestenfeier 2012 für besondere Ausbildungs- und Weiterbildungsergebnisse

Im Rahmen der IHK- Bestenfeier werden hervorragende Ausbildungsergebnisse im Bereich der Berufsausbildung und Weiterbildung gewürdigt. IHK-Präsident Dr. Richard Weber eröffnete die Veranstaltung am 14. November 2012 im E- Werk in Saarbrücken und unterstrich in seiner Rede, dass das Saarland an Potenzial und Spitzenleistungen im Fachkräftenachwuchs eine Menge zu bieten hat. Die Ergebnisse des Jahres 2012 zeigten erneut eindrucksvoll, dass im Saarland in der beruflichen Ausbildung qualitativ und quantitativ Bemerkenswertes geleistet wird.

Daher bin ich besonders stolz, dass auch zwei Wallerfanger BürgerInnen zu den Besten gehörten.

Ausgezeichnet für hervorragende Leistungen im Ausbildungsberuf zur Bauzeichnerin mit dem Schwerpunkt Architektur wurde Elena Zahn aus Kerlingen. Sie absolvierte ihre Ausbildung an der HTW in Saarbrücken und praktizierte bereits in einem namhaften Ingenieurbüro in Saarbrücken.

Für das Absolvieren der Meisterschule zum Küchmeister wurde der gelernte Koch Klaus REINER aus Wallerfangen ebenfalls für seine besonderen Leistungen im Rahmen der Bestenfeier geehrt.

Zu Gast im Rathaus erzählten beide von ihren Ausbildungen und ihren Zukunftsplänen. Nach einer dreijährigen Berufsausbildung mit dem Prüfungsthema, eine Entwurfsplanung für ein Einfamilienhaus zu erstellen, hat Elena Zahn nun das Master- Studium zur Bauingenieurin begonnen.

Klaus REINER ist durch seine zweijährige Meisterschule, die er in Teilzeit absolvierte und durch jahrelange Berufserfahrung im Restaurant Niedmühle Rehlingen- Siersburg, bestens im Bereich der Spitzengastronomie geschult. Sein Ziel ist es nun selbst Lehrlinge auszubilden. Derzeit ist Herr Reiner als Küchenchef im Gästehaus der Saarstahl AG Völklingen beschäftigt und für das leibliche Wohl des Vorstandes zuständig. Seine Prüfungsaufgabe bestand darin, ein 5-Gänge-Menü zu planen und anzurichten.

Die Gemeinde Wallerfangen gratuliert Elena Zahn sowie Klaus Reiner zu ihren Glanzleistungen und wünscht beiden eine erfolgreiche Zukunft.

Volker Bauer
Hauptamtsleiter





AMTLICHES Bekanntmachungsblatt

der Gemeinde

WALLERFANGEN

Mit den Gemeindebezirken: Bedersdorf, Düren, Gisingen, Ihn, Ittersdorf, Kerlingen, Leidingen, Rammelfangen, St. Barbara, Wallerfangen mit Oberlimberg

Amtlicher Teil • Bekanntmachungen

■ Stellenausschreibung

Der **Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“ Wallerfangen** stellt zum 01. August 2013

eine/n Auszubildende/n zum Bürokaufmann/-frau

ein.

Voraussetzung für die Einstellung ist die mittlere Reife bzw. ein guter Hauptschulabschluss. Die abwechslungsreiche und umfassende Ausbildung dauert drei Jahre.

Erwartet werden
Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
Fähigkeit, im Team zu arbeiten,
Willen zum selbständigen Arbeiten
EDV-Kenntnisse

Nach bestandener Prüfung besteht keine Übernahmegarantie in ein Dauerarbeitsverhältnis.

Der Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“ ist um die berufliche Förderung von Frauen und die Beseitigung von Unterrepräsentanzen bemüht. Frauen werden deshalb ausdrücklich gebeten, sich zu bewerben.

Darüber hinaus gilt die Verpflichtung zur Einstellung und Beschäftigung Schwerbehinderter nach SGB IX.

Bewerbungen sind bis zum **01. Februar 2013** unter Beifügung der üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Jahreszeugnis 2012 und Halbjahreszeugnis 2013) beim **Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“, Fabrikplatz, 66798 Wallerfangen**, einzureichen.

Um Ihnen und uns Porto und Versandkosten zu sparen, verwenden Sie bitte keine Klarsicht-hüllen, Bewerbungsmappen etc..

Wallerfangen, den 21. Januar 2013
Der Vorstandsvorsteher
In Vertretung
Horst Trenz
Erster Beigeordneter

■ Nichtöffentliche Sitzung des Personal-, Finanz- und Rechtsausschusses des Gemeinderates Wallerfangen

BEKANNTMACHUNG

Am **Dienstag, den 29. Januar 2013, 17.15 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses** in Wallerfangen eine nichtöffentliche Sitzung des Personal-, Finanz- und Rechtsausschusses des Gemeinderates Wallerfangen statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal-, Finanz- und Rechtsausschusses des Gemeinderates Wallerfangen vom 11. Dezember 2012 - Nichtöffentliche Sitzung -
2. Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuern in der Gemeinde Wallerfangen
3. Haushalt 2013
4. Stundung von Gewerbesteuern
5. Verlängerung eines Jagdpachtvertrages
6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

66798 Wallerfangen, den 17. Januar 2013

Der Bürgermeister

In Vertretung

Stefan Schirra

Beigeordneter

■ Öffentliche Bekanntmachung

wegen der Erteilung von Gruppenauskünften aus dem Melderegister für Wahlzwecke

Im Hinblick auf die in diesem Jahr stattfindende Bundestagswahl weise ich darauf hin, dass nach § 35 Absatz 1 des saarländischen Meldegesetzes die Meldebehörden Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen, in den sechs dem Wahltermin vorangehenden Monaten, Auskunft aus dem Melderegister über die in § 34 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften) von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen dürfen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtstage dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl zu löschen.

Die Betroffenen, also die Wahlberechtigten, können der Auskunftserteilung widersprechen, d.h. verlangen, dass die Weitergabe ihrer Daten zu unterbleiben hat.

Da die Auskünfte in den sechs der Wahl vorausgehenden Monaten erteilt werden können, sollte dies rechtzeitig geschehen.

Ich weise hiermit die Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Wallerfangen auf ihr Widerspruchsrecht gem. § 35 Absatz 4 MG hin.

Das Widerspruchsrecht gegen die vorstehend bezeichnete Auskunft aus dem Melderegister kann bei der Gemeindeverwaltung Wallerfangen, Einwohnermeldeamt, Fabrikplatz, 66798 Wallerfangen, schriftlich oder persönlich ausgeübt werden.

Ihr Widerspruch hat so lange Bestand, bis er widerrufen wird.

Wallerfangen, den 21.01.2013

Der Bürgermeister

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter

Impressum

Herausgeber: Der Bürgermeister der Gemeinde Wallerfangen, Rathaus, 66798 Wallerfangen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Günter Zahn, Rathaus, Rathaus, 66798 Wallerfangen

Satz + Druck:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee (Industriegebiet), Tel. 06502/9147-0 oder -240

Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder Infolge höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ erscheint wöchentlich einmal und wird jahrgangsweise fortlaufend nummeriert. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ wird in die Haushalte unentgeltlich zugestellt. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ ist bei der Gemeindeverwaltung Wallerfangen einzeln zu beziehen. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ erscheint grundsätzlich donnerstags. Änderungen sind vorbehalten (z.B. Feiertag u.ä.). Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ ist dem „Mitteilungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ als Einlage gesondert beigelegt. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Wallerfangen“ gilt für die Ortsteile: Bedersdorf – Düren – Gisingen – Ihn – Ittersdorf – Kerlingen – Leidingen – Rammelfangen – St. Barbara – Wallerfangen mit Oberlimberg.

■ Freiwillige Feuerwehr Wallerfangen

Löschbezirk Wallerfangen

Am 05.01.2013 wurden in der Hauptversammlung beim Löschbezirk Wallerfangen

Herr Christian MINOR als Löschbezirksführer und

Herr Stefan JUNGMANN als stellvertretender Löschbezirksführer

jeweils einstimmig für die nächsten sechs Jahre gewählt.

Der Bürgermeister

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter

■ BEKANNTMACHUNG

Am Samstag, den 16. Februar 2013, findet um 17.00 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Ihn eine Hauptversammlung der Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner des Löschbezirkes Ihn/Leidingen/Rammelfangen statt.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Wahl des/der Löschbezirksführers/Löschbezirksführerin
3. Wahl des/der stellvertretenden Löschbezirksführers/Löschbezirksführerin
4. Verschiedenes

Wallerfangen, den 21. Januar 2013

Der Bürgermeister

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter

■ Schöffen gesucht

In 2013 finden die Schöffenwahlen für die Amtszeiten 2014 bis 2018 statt

- Nach den Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes werden für die Verhandlung und Entscheidung der zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Strafsachen, soweit sie nicht durch den Strafrichter entschieden werden, bei den Amtsgerichten Schöffengerichte gebildet.
- Die Gemeinden haben eine Vorschlagsliste für das Ehrenamt als Schöffe aufzustellen.
- Die Amtszeit der im Jahr 2008 vorgeschlagenen Schöffen läuft in diesem Jahr aus.
- Der Tag, bis zu welchem die Vorschlagslisten der Gemeinden für die Schöffen aufzustellen sind, wurde vom Justizministerium auf den 30. Juni 2013 festgesetzt.
- Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen.
- Sie muss Geburtsnamen, Familiennamen, Vornamen, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und Beruf der vorgeschlagenen Person enthalten.
- Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste noch nicht ein Jahr in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

- Die Vorschlagsliste der Gemeinde Wallerfangen muss mindestens 11 Personen enthalten.
- Vorschläge für das Amt des Schöffen können von allen Gruppierungen der Bevölkerung (Kirchen, Parteien, Vereine usw.) unterbreitet werden.
- Auch persönliche Meldungen sind möglich.
- Schriftliche Vorschläge bzw. Bewerbungen sind zu richten an die Gemeinde Wallerfangen, Ortspolizeibehörde, Fabrikplatz, 66798 Wallerfangen.
- Ein entsprechendes Formblatt ist beigefügt oder unter unserer Gemeinde-Homepage www.wallerfangen.de herunterladbar.

Nähere Informationen auch unter www.schoeffenwahl.de

Letzter Meldetermin ist der 30. April 2013.

Der Bürgermeister

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter

Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRIG

An die

Stadt-/Gemeindevverwaltung

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöfin/eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)			
Vorname/n			
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		deutsch	
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung	
Telefon (freiwillige Angabe)		E-mail (freiwillige Angabe)	

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.

- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit von 2005 bis 2008
 von 2009 bis 2013

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines Schöffen/einer Schöfin am Amtsgericht/Landgericht (kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

An das

Jugendamt der Stadt/des Kreises

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffens.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)	
Vorname/n	
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit deutsch	
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)	
Straße/Hausnummer	Postleitzahl
Ort der Hauptwohnung	
Telefon (freiwillige Angabe)	E-mail (freiwillige Angabe)

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.

Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, deren Vergehen auf den Verlust des Rechts zur der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.

- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.

(freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit von 2005 bis 2008 von 2009 bis 2013

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung:

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines Jugendschöffens/einer Jugendschöffin am Amtsgericht/Landgericht (kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinem Wunsch nicht gebunden ist:

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Jugendhilfeausschuss und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Aus der Verbundenheit mit unseren älteren Bürgern spreche ich nachfolgenden Personen anlässlich ihres Geburtstages meine herzlichsten Glück- und Segenswünsche aus:

Gemeindebezirk Bedersdorf

Herr Alois Zöllner, Margarethenstr. 60,
zur Vollendung des 82. Lebensjahres am 28.01.2013

Gemeindebezirk Düren

Herr Erwin Horsch, Schloßstr. 23,
zur Vollendung des 80. Lebensjahres am 28.01.2013

Gemeindebezirk Gisingen

Frau Erna Heffinger, Marienweg 29,
zur Vollendung des 87. Lebensjahres am 29.01.2013

Gemeindebezirk Ihn

Herr Marcellus Dutt, Zum Hatzenbüsch 24,
zur Vollendung des 91. Lebensjahres am 28.01.2013

Gemeindebezirk Ittersdorf

Frau Clementine Kugel, Beruser Str. 31,
zur Vollendung des 85. Lebensjahres am 27.01.2013

Gemeindebezirk Kerlingen

Frau Maria Schlichter, Jakobusstr. 17,
zur Vollendung des 84. Lebensjahres am 25.01.2013

Gemeindebezirk St. Barbara

Frau Eugenie Petesch, Blaufelsstr. 12,
zur Vollendung des 80. Lebensjahres am 25.01.2013

Gemeindebezirk Wallerfangen

Frau Elfriede Reimringer, Drei-Marien-Str. 5 a,
zur Vollendung des 83 Lebensjahres am 24.01.2013
Frau Irmgard Lehmann, Stettiner Str. 7 a,
zur Vollendung des 81. Lebensjahres am 25.01.2013
Frau Irmgard Ließem, Fabvierstr. 5,
zur Vollendung des 88. Lebensjahres am 26.01.2013
Frau Irmgard Brittner, Bungertstr. 48,
zur Vollendung des 84. Lebensjahres am 28.01.2013
Frau Theresia Lohr, Blaulochstr. 23,
zur Vollendung des 87. Lebensjahres am 29.01.2013

Ich hoffe und wünsche, dass Sie im Kreise Ihrer Angehörigen noch recht viele Jahre bei guter Gesundheit und bestem Wohlergehen in der Gemeinde Wallerfangen verbringen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister
In Vertretung
Horst Trenz
Erster Beigeordneter

REDAKTIONSSCHLUSSVORVERLEGUNG

Fasching 2013

Wegen Rosenmontag, 11. Februar 2013 wird der Redaktionsschluss wie folgt vorverlegt:

KW 7 - Freitag, 8. Februar 2013, 10.00 Uhr

Später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung !

Verlag + Druck Linus Wittich
- Redaktion -



Mitteilungen der Verwaltung

■ Geänderte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Das Melde- und Passamt und die Gemeindekasse des Rathauses Wallerfangen bis auf weiteres

DIENTAGS UND MITTWOCHS NACHMITTAGS GESCHLOSSEN.

Der Bürgermeister

■ Reservierung Festhalle „Walderfingia“ Wallerfangen

Reservierungen für das Jahr 2014

Reservierungen für das Jahr 2014 werden ab dem **01. September 2013** entgegen genommen.

Für Reservierungsanfragen wenden Sie sich bitte an die Gebäudeverwaltung, Frau Wallerich, Bauamt, Zimmer 1, Tel. 06831/6809-35.

Der Bürgermeister

■ Was tun, wenn winterliche Straßenverhältnisse eine geregelte Müllabfuhr nicht möglich machen?

Saarbrücken, 18. Januar 2013

Wenn Schnee und Eis eine geregelte Müllabfuhr nicht zulassen, sind die Abfuhrunternehmen intensiv bemüht, nicht entleerte Abfallgefäße nachzufahren. Daher sollten die Behälter jeweils bis zum Ende der Woche zur Abfuhr bereit gehalten werden. Wenn die Entleerung bis zum Ende der Woche nicht möglich war und die Tage bis zur nächsten Leerung überbrückt werden müssen, können die Kundinnen und Kunden des EVS beim Restmüll auf Abfallsäcke ausweichen, die zum Preis von 6 Euro (Entsorgung ist im Preis enthalten) bei den Kommunen erhältlich sind. Die Säcke können am nächsten Leerungstermin neben den Restmüllgefäßen bereitgestellt werden.

Für den Fall, dass die Biotonne nicht geleert werden konnte und entsprechende Ausweichkapazitäten benötigt werden, können Kartons von handlicher Größe mit Bioabfall befüllt und neben der Biotonne bereitgestellt werden.

Wichtig: Die Müllgefäße müssen auch bei Schnee und Eis so aufgestellt sein, dass sie für die Müllwerker gut zugänglich und problemlos zu bewegen sind.

■ Mitteilung des Bauamtes

Streu- und Räumungspflicht bei Eis- und Schneeglätte

Zur Vermeidung von haftungsrechtlichen Folgen empfehle ich allen Bürgern der Gemeinde, die nachfolgenden Ausführungen aufmerksam zu lesen. Die Streu- und Räumungspflicht ist für den Bereich der Gemeinde Wallerfangen durch die Satzung über die Reinigung und Streuung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze vom 03.12.1974 geregelt. Nach den Bestimmungen der Satzung obliegt grundsätzlich den Eigentümern der an öffentlichen Straßen angrenzenden bebauten und unbebauten Grundstücke die Streu- und Räumungspflicht für Gehweg und Straße jeweils bis zur Fahrbahnmitte. Ausgenommen von dieser Regelung sind nur die Ortsdurchfahrten der Bundes- und Landstraßen. Den Eigentümern der an diesen Straßen gelegenen Grundstücke verbleibt jedoch die sich auf die Gehwege, Parkspuren, Radwege und Straßenrinnen beschränkte Streu- und Räumungspflicht.

Die Gemeinde ergänzt lediglich die Maßnahmen der Streupflichtigen bei den stark befahrenen und abschüssigen Straßen, wo besondere Gefahrensituationen auftreten können.

Ich darf darauf hinweisen, dass es der Gemeinde bei ihrer personellen und materiellen Ausstattung nicht möglich ist, alle Straßen des Gemeindegebietes rechtzeitig und zu gleicher frühzeitiger Stunde von Eis und Schnee zu räumen bzw. zu bestreuen. Daher können auch die bei auftretender Glätte meist telefonisch an die Verwaltung herangetragenen Bitten von Straßenanliegern und -benutzern nicht zu dem gewünschten Erfolg führen.

Für die Einschränkung des Streudienstes mit Streusalz gibt es darüber hinaus weitere ganz wichtige Argumente. Es ist unbestritten, dass sich die Verwendung von Streusalz im Winterdienst schädlich auf die Vegetation, das Grundwasser, den Straßenbelag und die Fahrzeuge auswirkt. Ebenso leiden die zumeist aus Betonrohren bestehenden Entwässerungskanäle.

Um diese negativen Auswirkungen in Grenzen zu halten, ist es aus der Sicht des Natur- und Umweltschutzes unumgänglich, weitgehend auf den Einsatz von Streusalz zu verzichten und - wo technisch möglich - auf alternative Streumaterialien zurückzugreifen.

Auch die Gemeinde Wallerfangen wird aus den dargelegten Gründen und vor allem zum Schutz der Pflanzen am Straßenrand auf einigen Verbindungsstraßen beim Streudienst sparsam mit Streusalz umgehen. Die entsprechenden Strecken sind durch Hinweisschilder „Eingeschränkter Winterdienst“ besonders gekennzeichnet.

Bei der Unterstützung der Streupflicht der Anlieger ist durch den Bauhof - wie eingangs bereits ausgeführt - lediglich sicherzustellen, dass bei Schnee- und Eisglätte gefährliche Straßenteile und verkehrswichtige Straßen vorrangig vor allen anderen Straßen geräumt und gestreut werden.

Zur Entschärfung von Extremsituationen sind zusätzlich in allen Ortsteilen der Gemeinde mit Granulat gefüllte Streukästen zur Verwendung für die Bürger aufgestellt.

Die aus den dargelegten Gründen unvermeidlichen Einschränkungen beim Winterdienst treffen insbesondere die motorisierten Verkehrsteilnehmer. Wenn alle Verkehrsteilnehmer ihre Fahrzeuge wintergerecht ausrüsten und sich den gegebenen Straßenverhältnisse anpassen, ist ein ordnungsgemäßer Verkehrsfluss trotz Einschränkungen im Winterdienst möglich.

Abschließend erlaube ich mir den Hinweis, dass im Hinblick auf den reibungslosen Ablauf des Streu- und Räumdienstes in den Wintermonaten nicht im Straßen- und Gehwegbereich geparkt werden sollte.

Diese Vorsichtsmaßnahme ist auch deshalb angebracht, weil gleichzeitig eigene Schäden und damit verbundene Ärgernisse verhindert werden können.

Der Bürgermeister
Günter Zahn

Streugutbehälter Bedersdorf Düren

Dorfgemeinschaftshaus
am Friedhof
Kreuzung Kerlinger-/Schloßstraße

Gisingen

Feuerwehrgerätehaus
Kindergarten

Ihn

Ittersdorf

am Hohberg
an der Kirche
Am Kindergartengelände
am Dorfplatz

Kerlingen

Zufahrt Hotel Scheidberg
In der Steinhuf
Schulstraße / Jakobusstraße
Stockath
Altgemein
Ecke Gisinger Weg / Stockath
Sermlinger Straße

Leidingen

Kurzath
Kirche

Rammelfangen St.Barbara

an der Kirche
Feuerwehrzufahrt /
Dorfgemeinschaftshaus
Straße zum Blaulwald
Insel „Römerfeld“
Zum Kaltenberg / Römerweg

Wallerfangen

Rodener Straße
Schäferbruch-/ Blaulochstraße
Felsberger Straße (Treppe)
Elbinger Straße
Frankenring
Nelkenstraße
Lothringer-/ Augustiner Straße
Danziger- / Flachslandener Straße
Anwesen Dorfstraße 3

Oberlimberg



■ Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“ , Wallerfangen

Wassermählerablesung in der Gemeinde Wallerfangen zur Erstellung der Endabrechnung 2012

Falls Sie berufstätig und/oder schlecht zu erreichen sind, können Sie den Zählerstand ihrer Wasseruhr auch telefonisch bzw. per Fax oder E-Mail unter den folgenden Nummern durchgeben:

Telefon-Nrn.: 06831/6809-81, 6809-82 und 6809-83

Fax-Nrn.: 06831/6809-88

E-Mail: zaehlerstand@wzvgs.de

oder füllen Sie den untenstehenden Vordruck aus und senden ihn an folgende Adresse zurück:
Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“, Wallerfangen, Fabrikplatz, 66798 Wallerfangen

Name:

Straße:

Ort:

Kunden-Nr.:

Zählerstand Hauptzähler: cbm

Zähler-Nr. Hauptzähler:

Zählerstand Gartenzähler (falls vorhanden): cbm

Zähler-Nr. Gartenzähler:

Ablesedatum:

.....
(Unterschrift)



■ Mitteilung an die Verwaltung

Herrn Bürgermeister der Gemeinde Wallerfangen, Rathaus, 66798 Wallerfangen

Ich habe amfolgendes festgestellt:

- Kinderspielplatz verunreinigt /Spielgeräte beschädigt
- Schutt / Unratablagerung
- Fahrbahndecke beschädigt
- Hydrant / Kanaldeckel /Gully schadhaf
- Straßenbeleuchtung defekt
- Verkehrsschild beschädigt
- Bäume, Hecken und Sträucher behindern die Übersicht
- Straßenbaustelle nicht gesichert

Sonstige Anregungen:

Kurze Ortsangabe:

Name:

Wohnort, Straße:



Öffnungszeiten und Sprechstunden

■ Öffnungszeiten und Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Wasserleitungszweckverbandes „Gau-Süd“, Wallerfangen

	vormittags	nachmittags
Montag:	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr	geschlossen.

Rentanträge können nur nach vorheriger Terminabsprache entgegengenommen werden.

Ansprechpartnerin: Frau Battard, Tel: 06831/6809-27, vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Das Standesamt ist vormittags von 08.00 bis 12.00 Uhr, Montag nachmittags von 14.00 bis 15.30 Uhr und Donnerstag nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Ansprechpartnerin: Frau Hettinger, Tel: 06831/6809-23

Das Friedhofsamt ist vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.
Ansprechpartnerin: Frau Junk, Tel: 06831/6809-32.

Die Gebäude- und Hallenverwaltung ist Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Ansprechpartnerin: Frau Wallerich, Tel. 06831/6809-35

Das **Melde- und Passamt** und die **Gemeindekasse** des Rathauses Wallerfangen sind bis auf weiteres **dienstags und mittwochs nachmittags geschlossen**.

■ Öffnungszeiten des Heimatmuseums Wallerfangen

Sonntags von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Gruppenführungen auch wochentags nach rechtzeitiger telefonischer Terminvereinbarung:

Klaus KROTTEN Tel.: 06831/60977
Dieter NIEMEYER Tel.: 06831/62558
Wilfried THEOBALD Tel.: 06831/61144.

■ Öffnungszeiten „Haus Saargau“ in Wallerfangen-Gisingen

Mo - Di - Mi - So: 14.00 - 17.00 Uhr

Do - Fr: 10.00 - 12.00 Uhr

Adresse: Zum Scheidberg 11, Gisingen, Tel. und Fax: 06837/912762

■ Sprechstunden

Bürgermeister:

Nach vorheriger Termin-Vereinbarung, Tel.: 06831/6809-21

Behindertenbeauftragter der Gemeinde Wallerfangen:

Herr Gerhard Willié, Tel: 06831/6809-36

Kinder- und Jugendhilfebeauftragter:

Nach telefonischer Absprache, Herr Behr, Tel.: 06831/6809-11.

Förster

Der für den Gemeindewald Wallerfangen zuständige Revierförster Ralf Schmitt hat jeden ersten Donnerstag eines Monats von 11.00 - 12.00 Uhr Sprechstunde im Rathaus Wallerfangen, Zimmer 15.

Weiter ist Herr Schmitt auch in seiner Sprechstunde im Rathaus Rehlingen-Siersburg jeden Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 06835/508222, 0177-6683944, zur erreichen.

Schiedsmann/Schiedsfrau

Für den Ortsteil Wallerfangen: Herr Jens Kaeswurm, Tel.: 06831/7643699.
Für den Gaubereich: Frau Ingrid Lay, Tel.: 06831/61720.

■ Deutsche Rentenversicherung

Telefonische Voranmeldung erforderlich beim Versichertenberater, Herrn Gottfried Sauer, Tel: 06831/73837.

Sprechtage jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 - 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

■ Rufnummern in der Gemeinde Wallerfangen

Rathaus 06831/6809-0
Rathaus Fax-Nr..... 06831/680950
E-Mail:info@wallerfangen.de
Internet:www.wallerfangen.de

Wasserleitungszweckverband

Verwaltung.....06831/6809-0
Fax.....06831/6809-88
E-Mail:info@wzvgs.de
Bereitschaftsdienst:.....0178/6112001

Beigeordnete

Trenz Horst 06831/62449
Schirra Stefan 06831/964597

Ortsvorsteher

Bedersdorf (Tasch Alois).....06837/1836
Düren (Grundhefer Maria Luise) 06837/829
Gisingen (Heffinger Ulrike).....06837/7372
Ihn/Leidingen (Schmitt Wolfgang)06837/534
Ittersdorf (Rickert Heinz).....06837/891
Kerlingen (Rhoden Herbert).....06837/223
Rammelfangen (Harpers Gabriele)06837/74237
St. Barbara (Schirra Stefan).....06831/964597
Wallerfangen (Larivière Hans Joachim)06831/62454

Jagdvorsteher

der Jagdgenossenschaften in der Gemeinde Wallerfangen

Leidingen/Bedersdorf

Alois Tasch, Bedersdorf, Margarethenstr. 15a06837/1836

Kerlingen/Düren

Heinz Schrecklinger, Kerlingen, Sermlinger Str. 3006837/834

Gisingen

Ulrike Heffinger, Gisingen, Zum Scheidberg 9a06837/7372

Ihn

Helmut Hilt, Ihn, Heiningen Str. 806837/1539

Ittersdorf

Franz-Josef Schrecklinger, Ittersdorf,
Zur Weisacht 406837/74130

Rammelfangen

Thomas HANS, Rammelfangen, Landstr. 1 a.....06837/7080860

Wallerfangen/St. Barbara

Stefan Schirra, St. Barbara, Keltenstr. 4.....06831/964597

Schulen

Grundschule Wallerfangen06831/965199
Fax.....06831/643422
Grundschule Gisingen06837/91001
Fax.....06837/7080051
FGTS06837/7080050
Erweiterte Realschule Wallerfangen06831/964585
Fax.....06831/964594
Nachmittagsbetreuung Grundschule Wfg.06831/643425
Kreismusikschule Wallerfangen.....06837/7968

Kindergärten

Kindergarten Gisingen06837/1283
Kindergarten Ittersdorf Tel.06837/1356
Fax-Nr.....06837/901988
Kindergarten Wallerfangen06831/61128, 06831/643432
Fax.....06831/643017

Sonstige Einrichtungen

Freibad Wallerfangen.....06831/60402
Campingplatz Wallerfangen06831/60591
Walderfingia Wallerfangen.....06831/60297
Sporthalle Scheidberg06837/1723
Heimatmuseum Wallerfangen06831/60282
Haus Saargau.....06837/912762
Krankenhaus Wallerfangen.....06831/9620

Polizei

Polizeiposten Wallerfangen06831/62019
Polizei Saarlouis06831/9010

Sicherheit und Ordnung

Mitteilung der Polizei Wallerfangen

Diebstähle auf dem Friedhof in Wallerfangen

In der zweiten Kalenderwoche des Jahres 2013 kam es zu Diebstählen auf dem Friedhof in Wallerfangen. Bisher unbekannte Täter haben Grabfiguren von zumindest zwei Grabstellen entwendet.

Es handelt sich um gleichartige Madonna - Figuren aus Bronze, die etwa 50 cm hoch sind. Die Figuren wurden aus ihren Verankerungen gerissen und entwendet. Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Sollten Sie Hinweise auf die Taten geben können oder sollte auch bei Ihnen am Grab etwas entwendet worden sein, wenden Sie sich an die Polizei in Wallerfangen, Tel.: 06831 / 62019 oder die Polizei in Saarlouis, 06831 / 901-0.

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGERMEISTER IM RUHESTAND

Herrn Bezirksschornsteinfegermeister Reiner Ehl, Im Steinecken 29, 66798 Wallerfangen ist zum 31.12.2012 in den Ruhestand getreten.

Bis zur Regelung seiner Nachfolge übernimmt die Vertretung:

Schornsteinfegermeister

Manfred Philippi

Berus

Burgstraße 66

66802 Überherrn

Tel.: 06836/684350

Der Bürgermeister

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter

Mitteilung der Ortpolizeibehörde

Die Ortpolizeibehörde weist zum wiederholten Male auf Missstände hin, die immer wieder durch Hunde verursacht werden. Ständig werden Straßen, befestigte Feldwege, öffentliche Anlagen, Schulhöfe und insbesondere Kinderspielplätze durch Hundekot verunreinigt. Verunreinigungen dieser Art sind nicht nur Ursache von Unmut und Ärger bei den zur Reinigung verpflichteten Mitbürgern, sondern bilden Gefahr für Fußgänger und insbesondere eine akute Gefahr für die Kinder.

Die durch Hundekot hervorgerufenen gesundheitlichen Schäden sollten allen Hundehaltern zu denken geben. Deshalb appelliert die Ortpolizeibehörde nochmals an alle, ihre „lieben Vierbeiner“ künftig so auszuführen, dass besonders die der Öffentlichkeit zugänglichen Flächen - wobei die Bedeutung der Kinderspielplätze und der Schulhöfe besonders herausgestellt wird - nicht mehr verunreinigt werden und somit die Bevölkerung keinen Anlass mehr zum Klagen hat.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, dass für die Schäden, die durch Tiere verursacht werden, der Tierhalter haftet. Jeder Geschädigte hat übrigens das Recht, gegen solche Tierhalter Anzeige zu erstatten.

Wallerfangen, den 21.01.2013

Der Bürgermeister

als Ortpolizeibehörde

In Vertretung

Horst Trenz

Erster Beigeordneter



Bedersdorf

Ortsvorsteher: Tasch Alois

Tel.: 06837/1836

www.bedersdorf.de



Düren

Ortsvorsteherin: Maria-Luise Grundhefer

Tel.: 06837/829



Gisingen

Ortsvorsteherin: Ulrike Heffinger

Tel.: 06837/7372

www.gisingen.de



Ihn

Ortsvorsteher: Wolfgang Schmitt

Tel.: 06837/534



Ittersdorf

Ortsvorsteher: Heinz Rickert

Tel.: 06837/891

www.ittersdorf.de



Kerlingen

Ortsvorsteher: Herbert Rhoden

Tel.: 06837 223



Leidingen

Ortsvorsteher: Wolfgang Schmitt

Tel.: 06837/534



Rammelfangen

Ortsvorsteherin: Gabriele Harpers

Tel.: 06837/74237

www.rammelfangen.de



St. Barbara

Ortsvorsteher: Stefan Schirra

Tel.: 06831/964597

www.stbarbara-online.de



Wallerfangen mit Oberlimberg

Ortsvorsteher: Hans Joachim Lariviere

Telefon 62454

www.wallerfangen.de

www.oberlimberg.de

Feuerwehr und DRK

Löschbezirk Ittersdorf

Am Donnerstag, den 31.01.2013, findet der nächste Schulungsabend statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr im Gerätehaus.

Der Löschbezirksführer, A. Hubert

Freiwillige Feuerwehr

Wallerfangen Löschbezirk Kerlingen

Jahreshauptversammlung 2013

Am **Sonntag, den 27.01.2013** findet um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Kerlingen die Jahreshauptversammlung mit folgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung

- Begrüßung
- Bericht des Löschbezirksführers
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassierers
- Aussprache zu den Punkten 2-5
- Bericht über die Jugendwehr
- Neuwahl der Kassenprüfer
- Grußwort der Gäste
- Verschiedenes

Die Jahreshauptversammlung des Löschbezirk Kerlingen findet in ziviler Kleidung statt.

Löschbezirksführer Andreas Jost



Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Wallerfangen

Benötigen Sie dringend Hilfe von der Feuerwehr, bitte eine der beiden Nummern wählen. Hier wird Ihnen schnellstmöglich geholfen !!!

■ Notruf Feuerwehr 112 (ohne Vorwahl)

■ Kreisalarmzentrale Saarlouis 06831-9458870

(Von dort werden die entsprechenden Löschbezirke über Funk alarmiert)

Sollten Sie Fragen an die Feuerwehr haben, sind die Löschbezirke wie folgt zu erreichen:

Löschbezirk Düren/Bedersdorf

06837-74376

Löschbezirk Gisingen/Oberlimberg

06837-708154 oder 06837-1804

Löschbezirk Ihn/Leidingen/Rammelfangen

06837-7178 oder 06837-74521

Löschbezirk Ittersdorf

06837-1299 oder 06837-912750

Löschbezirk Kerlingen

0163/5571341 oder 06837-909877

Löschbezirk St. Barbara

06831-61720 oder 06831-964597

Löschbezirk Wallerfangen

06831-62759

Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wallerfangen,
Frank MINOR, 06831-69542

Stellvertretender Wehrführer, Andreas JOST, 0163/5571341

■ Löschbezirk Wallerfangen

Am **Freitag, 01.02.2013**, treffen wir uns um **18:45 Uhr** in Uniform am Gerätehaus. Wir wollen an diesem Tag unserem Kameraden Albert Berg zu seiner 70-jährigen Mitgliedschaft in der Feuerwehr Wallerfangen gratulieren.

Die Altersabteilung ist hierzu ebenfalls eingeladen.

■ Spielmannszug der Feuerwehr Wallerfangen wählt neue Führung

Silke Schimmelpfennig ist die neue Vorsitzende des Spielmannszuges der Feuerwehr Wallerfangen.

Bei der Jahreshauptversammlung Mitte Januar wurde die 41-Jährige von den Musikern einstimmig gewählt.



Wehrführer Frank Minor (rechts) gratuliert den beiden Vorsitzenden

Nach dem unerwarteten Tod des Stabführers und Vorsitzenden Thomas Minor im Februar vergangenen Jahr war eine Neuwahl notwendig geworden. Sein großes Fachwissen und Engagement waren beispielhaft und ließen ihn zur Seele des Spielmannszuges werden. Ihm ein würdiges Andenken zu bereiten und seine Arbeit im Spielmannszug in seinem Sinne weiterzuführen, das ist das Ziel des neu gewählten Vorstandes.

Die musikalische Leitung des Spielmannszuges wird zukünftig Bernhard Schmidt übernehmen. Er wurde einstimmig zum Stabführer und 2. Vorsitzenden gewählt. Der Vorstand des Spielmannszuges der Feuerwehr Wallerfangen setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Silke Schimmelpfennig

2. Vorsitzender und

Stabführer: Bernhard Schmidt

Kassiererin: Brigitte Görgen

Beisitzer: Jörg Hilt, Kerstin Hecktor

Wehrführer Frank Minor gratulierte dem neuen Vorstand und wünschte ihm viel Erfolg für seine weitere Arbeit.



Der Vorstand des Spielmannszuges Wallerfangen (v.l.n.r.):

B. Görgen (Kassiererin), K. Hecktor

(Beisitzerin), S. Schimmelpfennig (1. Vorsitzende), B. Schmidt (Stabführer), J. Hilt (Beisitzer)

■ Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Wallerfangen

Am Freitag, den 25.01.2013 findet, um 20.00 Uhr unsere nächste Probe (Gesamtprobe) statt.

Da es nur noch wenige Probestunden bis zur Fastnacht sind, wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Bitte jeder nochmal sein Kostüm auf Vollständigkeit und Passgenauigkeit prüfen und bitte zuverlässig Bescheid geben wer, wann bei den Umzügen dabei ist!!

Der Vorstand

Jung und alt

■ Katholische Kindertagseinrichtung St. Katharina Wallerfangen

Adventsstündchen im Kindergarten

Die religiöse Entwicklung der Kinder ist ganz tief und fest mit ihrem Leben verbunden. Dazu gehören die Vorbereitungen und das Durchführen von Festen und Feiern.

Dies sind religiöse Elemente, die in allen Religionen eine wichtige Rolle spielen und Kindern tief in Erinnerung bleiben. Die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit, es ist eine Zeit des Wartens. Zu Hause haben die Kinder einen Adventskalender, der mit jedem geöffnetem Türchen das Weihnachtsfest für sie näher bringt.

In unserem Kindergarten pflegen wir schon seit einigen Jahren eine andere Tradition.

Kinder, Eltern und Erzieherinnen trafen sich bis zum Weihnachtsfest täglich am Tannenbaum in der Eingangshalle des Kindergartens. Hier sangen wir gemeinsam Advents- und Nikolauslieder, stellten am Namenstag der heiligen Barbara Zweige in eine Vase, die nach unseren Weihnachtsferien aufgeblüht waren. Wir legten unter den Baum einen Weg mit Tüchern, an dessen Ende der Stall stand.

Mit Maria und Josef gingen wir täglich ein Stück des Weges weiter bis zum Stall in Bethlehem. Dazu zündeten wir jeden Tag eine kleine Kerze mehr an und stellten die Figuren von Maria und Josef daneben, um somit die Zeit bis dahin bildlich darzustellen.

Die Kinder bastelten Weihnachtsdekoration, um damit unseren Baum zu schmücken. So stand dann an Weihnachten ein festlich geschmückter Tannenbaum in unserem Kindergarten. Nach den Ferien freuten wir uns über das Jesuskind in der Krippe.

Am Dreikönigstag trafen wir uns noch einmal am Tannenbaum.

Die Sternsinger besuchten uns im Kindergarten brachten den Weihnachtssegens und malten Zeichen über die Türen. Sie bedeuten: Christus segne dieses Haus.



Jugendstädte- tour 2013



Hamburg mit allen Sinnen genießen

5 Tage in den Osterferien

Sonntag, 24. bis Donnerstag, 28. März

- *Bahnfahrt* • *Übernachtung mit Halbpension* • *Stadtführung*
- *St. Pauli-Musical „Heiße Ecke“* • *Busticket* • *Versicherungen*



dies alles für sensationelle



199,- € Teilnehmerbeitrag

leider kann nicht jeder mitfahren, nur eine spezielle Gruppe ...

**Jugendliche ab 16 &
junge Erwachsene
bis 27 Jahre**



Veranstalter: Kreisjugendamt Saarlouis in Kooperation mit den Gemeinden Ensdorf, Saarwellingen, Überherrn und Wadgassen

**Infos & Anmeldung: Gemeinde Saarwellingen, Tel.: 06838/9007-156,
oder per Mail: rsteffen@saarwellingen.de**

■ Förderverein der kath. Kindertageseinrichtung St. Katharina Wallerfangen

Spendenübergabe an die Tafel Dillingen

Im Rahmen der Vorbereitung des Martinsfestes des kath. Kindergartens St. Katharina wurde das Thema : Teilen wie St. Martin mit den Kindern erarbeitet und umgesetzt.

Bei der Martinsfeier in der Kirche standen Körbe zum sammeln von Lebensmittelspenden, die von Kindern und Eltern rege genutzt wurden. Nach dem Martinsumzug schenkte der Förderverein Glühwein und Kinderpunsch gegen eine freiwillige Spende aus. Der Erlös wurde vom Förderverein auf eine Summe von 200 Euro aufgerundet.

Die Lebensmittel und die Geldspende wurde von den Kindern und Frau Dutt vom Förderverein an Frau Zech und Herrn Carentz von der Tafel Dillingen übergeben. Sie freuten sich sehr, bedankten sich herzlichst und machten nochmal deutlich, wie wichtig diese Spenden für bedürftige Menschen sind.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.

Der Unterricht kann in den Klassen und Funktionsräumen bereits ab 8:30 Uhr besucht werden. Der Förderverein und die Elternvertretung laden am Grundschul-Infotag zu Kaffee und Kuchen in unser Bistro ein. Die Schule am Limberg nimmt auch Kinder auf, die nicht in der Gemeinde Wallerfangen wohnen.

Anmeldezeiten:

Mittwoch, 20.02.2013 bis Dienstag, 26.02.2013 von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr,

Donnerstag, 21.02.2013 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

und am **Samstag, 23.02.2013** von 9:00 - 12:00 Uhr

Ein erster Elternabend für die neuen 5er Klassen findet 23. Mai 2013, 18.30 Uhr statt.

weitere Informationen und Auskünfte:

Schule am Limberg

Gemeinschaftsschule und ERS Wallerfangen

Bungertstraße 30, 66798 Wallerfangen

Tel.: 06831 - 964585; Fax: 06831 - 964594

Homepage: www.schule-am-limberg.de

■ Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Saarlouis



Das Kaufmännische Berufsbildungszentrum Saarlouis lädt ein zum **Tag der offenen Tür**

Unter dem Motto »**Eine Schule stellt sich vor**« veranstaltet das Kaufmännische Berufsbildungszentrum Saarlouis am **Samstag, 02. Februar 2013**, einen Tag der offenen Tür.

In der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr haben alle interessierten Schüler und Eltern die Möglichkeit, sich über Organisation, Fächerangebote und Abschlussmöglichkeiten zu informieren.

Dabei wird die Gelegenheit geboten, durch Unterrichtsbesuche Einblick in die verschiedenen Unterrichtsfächer der Handelsschule, Fachoberschule und des Oberstufengymnasiums, Fachbereich Wirtschaft zu gewinnen.

Extra für diesen Tag wird eine Cafeteria eingerichtet, die zu Gesprächen mit Schulleitung, LehrerInnen und Schülern und Schülerinnen einlädt.

Besonders interessant sind sicherlich die Informationen zum Oberstufengymnasium, Fachrichtungen Wirtschaft sowie Gesundheit und Soziales. Hier können Schüler mit Mittlerem Bildungsabschluss die allgemeine Hochschulreife erwerben.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Haus unter sachkundiger Führung kennen zu lernen, erste Einblicke in die mit modernster Technik ausgestatteten Informatiksäle zu gewinnen oder sich die Demonstration des Multimediaeinsatzes im Fremdsprachenunterricht anzuschauen.

Ebenfalls können interessierte Schüler unter Anleitung erfahrener Informatiklehrer einen individuellen Lebenslauf und eine Musterbewerbung am Computer erstellen und ausdrucken.

Um 09:15 Uhr und um 10:30 Uhr finden Informationsvorträge über die oben genannten Schulformen statt.

Auch hier stehen Schulleitung und LehrerInnen für Fragen und Einzelgespräche gerne zur Verfügung.

Das Schulsekretariat ist während der gesamten Veranstaltung zur Anmeldung geöffnet.

Alle Interessenten für die Aufnahme in die Handelsschule, Fachoberschule und das Oberstufengymnasium - Fachbereich Wirtschaft - sind herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür am: **02. Februar 2013, 09:00 Uhr - 12:00 Uhr,**

KBBZ Saarlouis, Im Glacis 20, (neben der St. Elisabeth-Klinik)
www.kbbzsaarlouis.de

**Gemeinschaftsschule am Limberg
Wallerfangen**

Einladung

zum

Tag der offenen Tür

als

Grundschul-Infotag

für alle Grundschüler der Klasse 4 und ihre Eltern

Termin: Samstag, 2. Februar 2013

Zeit: 8.30 - 12.00 Uhr
(10.35 Uhr: Chor und Infos durch die Schulleiterin im Musiksaal)

Ort: Wallerfangen, Bungertstr. 30
Kaffee, Kuchen und mehr werden von der Elternvertretung und dem Förderverein angeboten.

■ Grundschul-Infotag an der Schule am Limberg in Wallerfangen

Am Samstag, den 02. Februar 2013 laden wir Eltern mit Kindern im vierten Schuljahr zu unseren Grundschul-Infotag herzlich ein, sich ausführlich über die Schule am Limberg (SaL) zu informieren.

Um 10:30 Uhr stellt die SaL im Musiksaal ihr pädagogisches Konzept vor und erklärt die Gemeinschaftsschule mit ihren unterschiedlichen Bildungsgängen, die zum Hauptschulabschluss, zum Mittleren Bildungsabschluss und zum Abitur (G9) führen.

Darüber hinaus informiert die Schulleitung über das Leitbild der Schule, über ihre Aktivitäten und Besonderheiten und über das Betreuungsangebot am Nachmittag.

Zur individuellen Beratung stehen neben der Schulleitung die pädagogischen Mitarbeiter/innen des Ganztagsbereichs, Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung, um alle Fragen zum Übertritt in die Gemeinschaftsschule zu beantworten.

Während des gesamten Vormittags bieten Lehrer/innen und Schüler/innen Führungen durch die Räumlichkeiten der Schule an.

Kultur und Freizeit

Unsere Partnergemeinde Saint Vallier



■ Erste Vorstandssitzung für das Jahr 2013

Zu unserer ersten Vorstandssitzung im neuen Jahr treffen wir uns am **Mittwoch, den 23. Januar 2013, 19.00 Uhr**, im Gasthaus Cilly's Miljö in Wallerfangen.

Schwerpunktthema werden die Aktivitäten unseres Vereines in diesem Jahr sein.

Alle Vorstandsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Vorab möchte ich jetzt schon an das Heringessen an Aschermittwoch, 13. Februar 2013, 18.30 Uhr, in Cilly's Miljö, Wallerfangen, erinnern.

Volker Bauer

■ Madrigalchor Gisingen - Theatergruppe -

Liebe Theaterfreunde,

wir haben nun für den ursprünglich für November geplanten Theaterabend in Heiningen einen neuen Termin gefunden, und zwar am **Sams- tag, 06.04.2013**.

Nach den vier Kappensitzungen, die im März im dortigen Veranstaltungssaal stattfinden, wollen mit unseren Freunden von »Gau un Griis« nunmehr in der Woche nach Ostern den siebten Theaterabend bei unseren französischen Nachbarn durchführen.

Alle, die unsere Veranstaltungen im November nicht besuchen konnten, sollen sich diesen Termin schon mal vormerken.

Unserer Mitspielerin Klothilde Blaschke, die bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt wurde, wünschen wir für die nach der gut überstandenen Operation nun anstehende Reha alles Gute. Wir hoffen, dass sie wieder ganz gesund wird und im April in Heiningen wieder mit uns auf der Bühne steht.



Spieldzene aus „Der Knopp em Opferkorw“

■ KZV SR 81 Ittersdorf e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 19.02.2013, findet im Clubhaus der SG Ihn-Leidingen die ordentliche Jahreshauptversammlung des Kaninchenzuchtvereines SR 81 Ittersdorf e.V. statt.

Beginn ist um 18.30 Uhr.

Tagesordnung:

Begrüßung, Tätigkeits- und Kassenberichte, Aussprache, Entlastung des Vorstandes, Neuwahlen, Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

■ Grenzlandsänger Ittersdorf

Am **Dienstag, dem 29.01.2013 um 19.30 Uhr** findet unsere **erste Probe im neuen Jahr** statt. Wie immer treffen wir uns in unserem Probenlokal **Gasthaus Fedick**. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns schon jetzt. Grenzlandsänger Ittersdorf

■ Katholische Frauengemeinschaft Kerlingen

Unsere nächste Strickrunde findet am **Mittwoch, dem 06.02.2013, um 16.00 Uhr** im Kerlinger Feuerwehrhaus statt.

Am Aschermittwoch, dem 13.02.2013, wandern oder fahren wir nach Rammelfangen zum Heringessen. Beginn dort ist um 15.00 Uhr. Wir bitten um rege Beteiligung.

■ Feuerwehrkameradschaft Leidingen

Spendenübergabe an die Saarlouiser Tafel

Am Dienstag, dem 12. Dezember 2012, war eine Abordnung der Feuerwehrkameradschaft Leidingen zu Gast bei der Saarlouiser Tafel. Hintergrund war eine Spendenübergabe von 500 Euro an die Tafel. Diese Zuwendung ergab sich aus Spenden der Seniorennachmittage, dem Christbaumschmücken in Leidingen sowie einer Aufstockung der Feuerwehrkameradschaft.

Nach der Begrüßung durch den Leiter der Saarlouiser Tafel, Herrn Konrad Klein, wurden die Leidinger Gäste über den Ablaufmodus der Tafel eingehend informiert. Die Ausführungen von Herrn Klein waren sehr beeindruckend. Mittlerweile sind bis zu 45 ehrenamtliche Helfer bei der Saarlouiser Tafel, einer Institution der Caritas sowie den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, beschäftigt. Früh morgens beginnt für die Frühschicht am Tag der Ausgabe das Einsammeln der Waren, verbunden mit einem enormen organisatorischen und administrativen Aufwand. Nach dem Sortieren der Ware beginnt ab 14 Uhr für die Spätschicht die Ausgabe der Lebensmittel an bedürftige Personen. Dies sind in der Regel bis zu 300 Einzelpersonen, die versorgt werden wollen. Auch hierbei geht alles dank bester Koordination reibungslos über die Bühne. Die Feuerwehrkameraden konnten sich in einem kleinen Rundgang davon überzeugen.

Fazit: die 500 Euro waren gut angelegt und es wird mit Sicherheit nicht die letzte Aktion der Feuerwehrkameradschaft Leidingen für die Saarlouiser Tafel gewesen sein. Herr Klein sprach in einem Abschlussgespräch nochmal seinen Dank aus und verabschiedete die Gäste aus Leidingen. Dieter Dillenseger, Schriftführer Feuerwehrkameradschaft Leidingen



v.l.n.r.: Konrad Klein (Saarlouiser Tafel), Sabine Rupp, Brigitte Müller, Dieter Dillenseger (Feuerwehrkameradschaft Leidingen)

■ KV Hansenberger Erdbeernarren

Der KV Hansenberger Erdbeernarren veranstaltet am 25.01.2013 und am 01.02.2013 seine Kappensitzungen. Veranstaltungsort ist das Dorfgemeinschaftshaus in Wallerfangen-St. Barbara. Beginn: 20:11 Uhr. Am 09.02.2013 findet unser Faasendumzug durch das Dorf statt. Wir starten um 15:11 Uhr. Anmeldungen zum Mitmachen werden gerne entgegen genommen. Bitte beim Vorstand melden. Viel Spaß wünscht der Vorstand der Erdbeernarren.

MUSIKVEREIN KERLINGEN

Fasend 2013

Da Fasends Hit

MVK en da Bitt



Kappesitzungen VORVERKAUF

Für unsere Sitzungen am
2.Feb. + 9.Feb.

Da unsere Veranstaltungen in den vergangenen Jahren immer recht früh ausverkauft waren, ist es ratsam, sich sofort Karten zu sichern.

**Der Vorverkauf
im
Gasthaus EHL
Kerlingen
ist eröffnet!**

Eintritt: 8,-€

Merken Sie sich auch den
Kindermaskenball
am Fastnachtssonntag und den

beliebten traditionellen

**BÜDDENBACHER -
BALL
am Rosenmontag**

■ MGV „Liedertafel 1839“ Wallerfangen

Der MGV »Liedertafel 1839« Wallerfangen beabsichtigt neben dem Männerchor, einen jungen gemischten Chor zu gründen.

Das letzte Opern- und Operettenkonzert, das wir als Gemeinschaftskonzert mit dem Kirchenchor »St. Katharina« und dem Musikverein »Concordia« in der Waldertingia durchführten, ist bei allen Konzertbesuchern sehr gut angekommen. Es wurde mehrmals der Wunsch geäußert, dieses bzw. ein ähnliches Konzert baldigst zu wiederholen. Wie dieses Konzert eindeutig gezeigt hat, ist der Chor der »Liedertafel« mit seinen über 30 Sängern noch immer singend und leistungsfähig.

Aber leider werden auch die Sänger älter. Die Zukunft des traditionsreichen MGV »Liedertafel 1839« Wallerfangen, als ältester Männergesangsverein an der Saar und einer der ältesten in Deutschland, ist nicht mehr gesichert. Wenn man bedenkt, dass die Männerchorbewegung mit der Gründung der »Liedertafel« Berlin im Jahre 1809 durch Carl Friedrich Zelter (Zelterplakette) ihren Anfang nahm, ist es bemerkenswert, dass bereits 30 Jahre später die »Liedertafel« in Wallerfangen gegründet wurde. Damit unser Traditionsverein auch den nachfolgenden Generationen erhalten bleibt, haben wir beschlossen, neben dem Männerchor einen jungen gemischten Chor ins Leben zu rufen. Nur so ist es möglich, das kulturelle Leben unserer Heimatgemeinde, auch über die Grenzen hinaus, weiterhin musikalisch zu beleben. Ein weiterer Grund für die Verstärkung des Männerchores und die Gründung des gemischten Chores ist unser 175-jähriges Jubiläum im Jahre 2014, das wir gebührend feiern wollen. Als Dirigent für den gemischten Chor konnten wir unseren Dirigenten Chordirektor Christian Debal, einen jungen, talentierten Chorleiter gewinnen. Der junge gemischte Chor wird moderne, aktuelle Lieder singen, wie z.B. Rock, Pop und Musicals.

Neben dem Musikalischen soll auch das Gemeinschaftsleben (wie gesellige Abende, gemeinsame Fahrten usw.) nicht zu kurz kommen. Alle Frauen und Männer, die Spaß am Singen haben, sich noch jung fühlen und neue Kontakte knüpfen möchten, sind herzlich zu den Dienstagproben im neuen Jahr eingeladen. Als Probebeginn ist vorgesehen, Dienstag der 09. April 2013 im Proberaum der »Liedertafel« in der Erw. Realschule (ERS) Wallerfangen, Bungertstr.

Eine Neugründung dieses Chores ist natürlich mit Kosten verbunden (Honorar des Dirigenten, Notenmaterial usw.). Die Vereinskasse müsste also aufgebessert werden. An eine Erhöhung der Beiträge haben wir nicht gedacht, wohl aber an eine Erhöhung unseres Mitgliederbestandes.

■ Anzeige Merl + Scherer GdB R

Es geht daher die Bitte an Alle, unser Vorhaben tatkräftig zu unterstützen und Mitglied der »Liedertafel 1839« zu werden. Sie können dem Verein als Sänger im Männerchor, als Sängerin oder Sänger im gemischten Chor oder als förderndes (inaktives) Mitglied beitreten.

Der Mitgliedsbeitrag für Sänger/innen beträgt mtl. 2,- Euro.

Mit diesem geringen monatlichen Beitrag würden Sie zum Fortbestand der traditionsreichen »Liedertafel 1839« beitragen.

Männerchor und gemischter Chor danken Ihnen diesen Einsatz mit auch zukünftig schönen musikalischen Auftritten.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen allen ein glückliches und gesundes neue Jahr.

Probeabend für den Männerchor:

jeweils donnerstags von 20-22 Uhr

Probeabend für den gemischten Chor:

jeweils dienstags von 20-22 Uhr

■ KfD Frauen- und Mütterverein

Bunter Faasendnoomettatch

der Katholischen Frauengemeinschaft Wallerfangen

Am Dienstag, den 05. Februar 2013 ab 17.11 Uhr ist es wieder soweit, das Pfarr- und Jugendheim in Wallerfangen steht Kopp.

Bei Büttreden und Sketchen bleibt kein Auge trocken.

Natürlich wird auch die Stimmungskanone Udo wieder für die musikalische Begleitung sorgen.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten ist am Sonntag, den 27.01.13 von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 11.30 bis 12.00 Uhr in der Katholischen Öffentlichen Bücherei sowie am Sonntag, dem 03.02.13.

Die Eintrittskarte mit Verzehrbon für Wiener mit Weck kostet 8,00 EUR.

Also dir Leit, rappeln auch off on kommen end Jugendheim!

Dienstag, 05. Februar 13

17.11 Uhr

Pfarr- und Jugendheim Wallerfangen

Eintritt 8,00€ mit Wiener / Weck

Vorverkauf:
Sonntag, 27.01.13 und 03.02.13
9.30-10.30 Uhr, sowie 11.30 – 12.00 Uhr
im Büchereiraum des Pfarrheims

Mit DJ UDO

Kath. Frauengemeinschaft

**Bunter Faasend-
noomettatch**

Alleh Kopp



Architekturdenkmal Neues Rathaus Wallerfangen

Wir erinnern uns an Karl Hanus, einen 1929 in Saarlouis geborenen Architekten. Als erster seiner Zunft wurde er 1974 mit dem Kunstpreis des Saarlandes geehrt. Davor entwarf er in der Tradition des weltberühmten Bauhaus-Stils 1959 das heutige Rathaus in Wallerfangen mit weiträumig terrassierter Gartenanlage.

Die Bevölkerung hat hiervon bislang kaum Kenntnis erhalten, obwohl Hanus' Werk im Juni 2008 auf die im Saarland geführte Liste der geschützten Kulturdenkmäler gesetzt wurde. Der vornehmlich im Bereich der Architektur entwickelte Bauhausstil ist von 1919 bis 1933 entstanden und gilt weltweit als Heimstätte der Avantgarde der Klassischen Moderne. Die Resonanz auf diesen Kunststil hält bis heute an und prägt als Exportschlager wesentlich das Bild deutscher Architektorentwürfe im Ausland.

Vom Bauhaus inspirierte Entwürfe bauen nie gegen die Landschaft, sondern binden sie ein. Im besten Fall verwachsen Landschaft und Haus miteinander. Das zeigt sich in großartiger Weise bei einem Blick über den kleinen Hügel, auf dem der Fabrikplatz von Wallerfangen liegt.



Das Rathaus von Wallerfangen im Stil der klassischen Moderne steht seit 2008 unter Denkmalschutz

Seine künstliche aufsteigende Geländestruktur ist Teil von Hanus' Entwurf und findet ihre Fortsetzung in der Errichtung des Rathauses. Bei dieser umgreifenden Baugestaltung lassen versetzte Ebenen, Terrassen, Treppen, begrünte Freiflächen, Wasserspiele, Solitäräume und baumflankierte Sichtachsen ein spannungsvolles Raumgefüge entstehen.

Die oberste Geländestufe scheint dann überzugehen in die Horizontale des Rathauses, einen fast quadratisch anmutenden Block, der durch frontale Wandscheiben, fensterlose Fassadenteile und Seitenansichten mit Brüstungs- und Fensterbändern Lebendigkeit und Plastizität erhält. Sein architektonisches Sahnehäubchen enthüllt der Baukomplex jedoch beim Anblick seiner silbrig glänzenden Front: Aus dem streng axial gegliederten Baukörper schiebt sich als repräsentativer Höhepunkt risalitartig ein leicht überhöhter „Erker“ heraus, der Sitzungssaal und Trauzimmer souverän vereint. Diese Flächigkeit aus unregelmäßig untergliedertem Glas, die auch im Erdgeschoss ihre Fortsetzung findet, wird fast bis an die Grenzen des Möglichen getrieben. Die vereinzelt in dem Beton der Fassade eingearbeiteten glasierten Keramikplatten fallen dann wohl eher dem auf, der sich der besonderen Tradition des Standortes bewusst ist.

Im Inneren vermittelt eine zentrale Halle, um die sich sämtliche Räume auf zwei Ebenen gruppieren, den Eindruck von Großzügigkeit. Diese Variante der Bauhausgestaltung kommt in Wallerfangen ganz ohne Flure aus. Der in das Foyer integrierte Treppenaufgang führt zu einer rundum führenden Galerie, hinter der Bürgermeister, Gemeinderat und kommunale Bedienstete zum Wohl der Bürgerschaft ihren Geschäften nachgehen.

Das Rathaus von Wallerfangen ist im Saarland als kommunales Dienstleistungszentrum in seinem Stil einzigartig. 1961 wurde es als Haus des Bürgers der Öffentlichkeit übergeben und beherbergte bisher vier Bürgermeister: Rudolf Klein, Walter Hettinger, Wolfgang Wiltz. Der heutige Hausherr ist Günter Zahn.

Text: Rainer Darimont, Foto: Dr. Peter Winter

■ Kirchenchor St. Katharina Wallerfangen

Generalversammlung Kirchenchor St. Katharina Wallerfangen

Der Kirchenchor lädt alle aktiven und inaktiven Mitglieder zur Generalversammlung am **Montag, den 25.02.2013** um 20.30 Uhr ins Pfarr- und Jugendheim herzlich ein.

Tagesordnung:

- Berichte der Vorstandsmitglieder und der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl eines neuen Vorstandes
- Verschiedenes

E. Gaspard-Mergener, Schriftführerin

■ Saarwaldverein Wallerfangen 1912

1. Am Sonntag, dem 27. Januar 2013, findet die Wanderung auf dem Saarland-Rundwanderweg statt. Diesmal geht's vom Bostalsee nach Nonnweiler. Die Länge dieser Streckenwanderung liegt bei 22 km. Wir fahren mit PKW zuerst nach Nonnweiler und dann zum Startpunkt an den Bostalsee. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Rathaus in Wallerfangen. Wer nur die Hälfte des Weges mitgehen will, kann auch bei der Gaststätte »Der Freihof« in Schwarzenbach zusteigen. Treffpunkt ist dann um 10.00 Uhr am Rathaus in Wallerfangen.

2. Die nächste Wanderung führt Rolf Imig durch das deutsch-französische Grenzland. Von Niedaltdorf aus geht's zunächst über ein Stück des Druidenpfades in Richtung Neunkirchen.

Dann über Schwerdorf wieder zurück nach Niedaltdorf. Länge der Wanderung etwa 14 (?) km. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Rathaus in Wallerfangen oder um 10.15 Uhr am Wanderparkplatz Druidenpfad am Ende von Niedaltdorf. Am 22. Januar 1963 wurde der als Elysée-Vertrag bezeichnete deutsch-französische Freundschaftsvertrag vom französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle und dem deutschen Bundeskanzler Konrad Adenauer unterzeichnet.

Die Unterzeichnung fand im Pariser Elysée-Palast statt. Der Vertrag verpflichtete die ehemals feindlich gesinnten Staaten zu Konsultationen in allen wichtigen Fragen der Außen-, Sicherheits-, Jugend- und Kulturpolitik. Am 2. Juli 1963 trat der Vertrag in Kraft. 1973 brachte die Deutsche Bundespost eine Sonderbriefmarke zum 10-jährigen Bestehen des Vertrages heraus. Ebenso 1988 zum 25-jährigen. 2003 wurde eine Briefmarke als Parallelausgabe in Deutschland und Frankreich herausgegeben. Sie wurde von Tomi Ungerer gestaltet. Ebenso die Briefmarke zum 50-jährigen. In Deutschland hat sie einen Wert von 75 Cent, in Frankreich von 80 Cent.

1988 setzten Bundeskanzler Helmut Kohl und der französische Staatspräsident Francois Mitterrand in Ergänzung des Vertrages Räte für die Abstimmung von Verteidigungsinteressen (Deutsch-französischer Verteidigungs- und Sicherheitsrat) und der Wirtschafts-, Finanz- und Währungspolitik ein.

Am 50. Jahrestag der Vertragsunterzeichnung, also am 22. Januar 2013, kommen die französische Regierung, der Staatspräsident Hollande und der Senat zu Feiern und Treffen nach Berlin. Auch die Abgeordneten beider Parlamente (Deutsche Bundestag und Nationalversammlung) wollen an das historische Ereignis erinnern; alle 577 Abgeordneten der Nationalversammlung sind ebenfalls nach Berlin eingeladen.

3. Die nächste Seniorenwanderung mit Wanderführer findet am Mittwoch, den 6. Februar 2013 statt. Treffpunkt am Rathaus in Wallerfangen um 14.00 Uhr.

Frisch Auf



Aufstieg zum Hunnenring

■ Klein & Gebhardt GmbH

KAPPENSITZUNG

„FOR AAUCH ES UUS NAISCHT SE VILL“

26. Januar 2013
02. Februar 2013

in der Walderfingia

Mit



Beginn: jeweils 20.11 Uhr

Eintritt: Vorverkauf 8,00 €
Abendkasse 8,50 €

Vorverkauf ab 14. Januar 2013
Blumen Viardot,
Hospitalstr. 11, Wallerfangen

Es laden ein:
KV „De Neimerder“ e. V.
und
TuS Wallerfangen e. V.

■ Reservistenkameradschaft Wallerfangen

Unsere monatliche Sitzung findet am Sonntag, dem 27.01.2013 um 10.00 Uhr im RK Heim unter der alten Post statt. Auf der Tagesordnung steht die Jahresplanung 2013. Der Vorstand

■ Verein für Heimatforschung Wallerfangen

**Donnerstag, 21. Februar 2013, 19.00 Uhr - Pfarrheim Villeroystraße
„Von der Saar bis an den Broadway“**

Vortrag von Dr. Rupert Schreiber, Landesdenkmalamt Saarland
In Wallerfangen hat er die Kirche St. Katharina und die Kapelle am Schloss in der Engt gebaut (heute in Mettlach). Seine Frau war eine Wallerfangerin. Franz Georg Himpler (1833-1916) war zu seinen Lebzeiten ein geschätzter und gefragter Architekt. Nach Studium und erfolgreichem Start in das Berufsleben wanderte er mit seiner Familie 1867 von Wallerfangen nach Amerika aus. Der Vortrag erhellet die bislang kaum bekannte Künstlerpersönlichkeit Himplers, der dank seiner vielseitigen Fähigkeiten als Ingenieur und Architekt ein reiches und interessantes Werk hinterlassen hat. Seine Bauten an Mosel und Saar, aber auch in den USA, sind heute als wichtige Baudenkmäler geschützt.

Aktionsgemeinschaft Wallerfanger Vereine informiert



Am Dienstag, dem 29. Januar 2013, um 20.00 Uhr findet im Probenraum des Männergesangsvereins unser nächstes Treffen statt. Dazu sind alle Vereinsvorsitzende oder Ihre Vertreter recht herzlich eingeladen.

Wegen der Wichtigkeit wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Tagesordnung:

Umzug und Rathaussturm in Wallerfangen, Fetter Donnerstag.

Der Vorstand

Aktionsgemeinschaft Wallerfanger Vereine informiert

Umzug und Rathaussturm 2013



Um einen reibungslosen Ablauf des Umzuges am Fetten Donnerstag, 07. Februar 2013, zu gewährleisten, bittet die Aktionsgemeinschaft alle Teilnehmer, das Anmeldeformular auszufüllen und an einer der beiden Adressen weiter zuleiten. Eine begrenzte Menge an Wurfmaterial wird zur Verfügung gestellt. Nach dem Umzug wird das Rathaus erstürmt und der Bürgermeister entmachtet.

Die Entmachtung des Bürgermeisters wird mit einem bunten Faschingstreiben auf dem Rathausvorplatz, in einem Zelt, gefeiert. Die Aktionsgemeinschaft hofft auf eine große Beteiligung, wie in den vergangenen Jahren.

Der Vorstand

Aktionsgemeinschaft Wallerfanger Vereine

Teilnahme - Erklärung für den Umzug am 07. Februar 2013

Einsenden oder abgeben an:
Hans Joachim Larrivière
Vom-Stein-Strabe 24
66798 Wallerfangen

Bärbel KIRST
Sportplatzstraße 46
66798 Wallerfangen

Anmeldeschluß: 28. Januar 2013

Wir / Ich nehme(n) am Umzug 2013 teil.
Wir / Ich stelle(n) dar:

Motto:

..... Wagen mit Traktor Wagen mit PKW

..... Wagen von Hand gezogen

..... Fußgruppe(n) · ca. Personen

Eigene Musik Ja / Nein

Teilnehmer:
(Verein, Club,
Gruppe, Privat)

Anschrift des
verantwortl. Leiters

Zur besonderen Beachtung:
Am Umzug dürfen nur Kraftfahrzeuge teilnehmen, die für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind und den Vorschriften des StVO entsprechen. Das gleiche gilt für Anhänger, Nachläufer etc. und für die Aufbauten und die Ausgestaltung der Fahrzeuge und Festwagen. Die Fahrzeugführer müssen im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis sein.

Zur Organisation:
Die Teilnehmer am Umzug sammeln sich ab 14.00 Uhr am Sportplatz und stellen sich nach den vorgegebenen Startnummern auf in Richtung Ortsmitte.
Das Eintreffen und die Einordnung in den Umzug muß bis spätestens 14.50 Uhr beendet sein. Der Umzug setzt sich pünktlich um 15.00 Uhr in Bewegung.
Den Anweisungen der Zugleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Diese sind auch ermächtigt Wagen oder Gruppen, die das Ansehen oder den Ablauf des Umzugs stören oder beeinträchtigen, aus dem Zug herauszuholen.

.....
Unterschrift des Verantwortlichen

Neuigkeiten aus der Region Saargau



**Rückblick auf 2012 -
Ausblick auf 2013**

Das zurückliegende Jahr 2012 war kein einfaches für die integrierte ländliche Entwicklung in der Region Saargau.

Bereits Im Sommer 2011 hatte sich abgezeichnet, dass der Regionalentwicklung im Saarland zukünftig ungünstigeren Rahmenbedingungen bevorstehen: Aufgrund leerer Kassen beim Fördermittelgeber wird während der restlichen Förderperiode keine Kofinanzierung für Projekte mehr erfolgen können. Und auch die Regionalmanagements können die saarländischen ILE-Regionen für die Jahre 2012 und 2013 lediglich noch mit einem Förderhöchstbetrag von insgesamt je 32.000 EUR gefördert werden. Für das Regionalmanagement bedeutete dieser Wandel im Jahr 2012 einen Spagat: auf der einen Seite konnte aufgrund des drastisch reduzierten Stundenbudgets nur noch eine „Basisbetreuung“

gewährleistet werden, die in ihrem Spektrum und ihrer Quantität nicht mehr an die Intensität der Vorjahre heranreichte; die fehlenden Finanzmittel bedeuteten im Umkehrschluss aber auch die verstärkte Aufgabe zur Suche alternativer Geldquellen und Fördertöpfe sowie eine stärkere kommunalen Beteiligung an der Finanzierung von Projekten. Gleichzeitig galt es, die Entwicklungen auf EU-, Bundes- und Landesebene in der Vorbereitung der nächsten Förderperiode (2014-2020) genau zu verfolgen und insbesondere mit den Vertretern des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz in intensivem Kontakt zu stehen, um frühzeitig die Weichen für eine erneute Anerkennung der Region Saargau als Fördergebiet des Ländlichen Raumes ab 2014 zu stellen. Die Herausforderung des Regionalmanagements lag vor diesen Hintergründen nicht zuletzt auch darin, bei der eigentlichen Zielgruppe der integrierten ländlichen Entwicklung, nämlich beim Bürger selbst, auch weiterhin die bestmögliche Außenwirkung zu erzielen und in der zielführenden Entwicklung der Region keine „Lücke“ erkennbar werden zu lassen. In besonderem Maße ging es daher im abgelaufenen Jahr um die gezielte Weiterverfolgung jener laufender Projekte und Prozesse, die sich als besonders erfolgreich und zielführend für den regionalen Entwicklungsprozess erwiesen hatten. Der regionale Gedanke konnte sich damit auch im Jahr 2012 weiter festigen.

Die Zahl der umgesetzten Projekte und der in der Regionalentwicklung aktiven Bevölkerung nahm weiter zu. Neue Akteure konnten zum Mitwirken in bestehenden Netzwerken gewonnen werden (Bsp. Ausbau Verkaufsstellen Saargau-Kiste und Saargau-Kalender), die Fortentwicklung bestehender und die Bildung neuer Zusammenschlüsse führten zu einem Ausbau des bürgerschaftlichen Engagements (Bsp. Ausbau der Maßnahmen zur Gestaltung der Ortseingänge und anderer markanter Punkte durch die unermüdliche Arbeit von Projektleiter Gerhard Fischer) und auch die Außenwirkung der Region Saargau wurde unter gezielter Nutzung der vorhandenen Netzwerkstrukturen, Produkte und Initiativen stetig verbessert und ausgebaut (z.B. Bewerbung der Region Saargau und ihrer Initiativen im Rahmen des ILE-Prozesses in der neuen touristischen Imagebroschüre Landkreises Saarlouis, Platzierung der Saargau-Kisten und anderer regionaler Produkte an touristisch frequentierten Stellen, Durchführung von und Beteiligung an Veranstaltungen etc.). Trotz der derzeit schwierigen Finanzsituation befindet sich die Region Saargau damit auch für das Jahr 2013 auf einem guten Weg. Aufbauend auf den Erfolgen aus den Jahren 2007 bis 2012 und mithilfe neuer Projektansätze, welche auch bislang nicht ausgeschöpfte bzw. neu geschaffene Förderquellen nutzen, sollte es durch die weitere Zusammenarbeit aller Akteure gelingen, den Anschluss an die Förderperiode 2014 bis 2020 zu schaffen und damit neue Fördermöglichkeiten für die Region zu erschließen.

Packen wir es gemeinsam an!

Ihr Regionalmanagement für die Region Saargau

Achim Später, ARGUS concept GmbH, Tel.:0681 / 38916-66, a.spaeter@argusconcept.com

Jens Reiter, ARGUS concept GmbH, Tel.:0681 / 38916-76, j.reiter@argusconcept.com

Machen Sie mit, denn auf Sie kommt es an!!

Weiteres unter www.region-saargau.de

Schauen Sie mal rein!

Sport und Gesundheit

SV Düren-Bedersdorf 1966 e.V.

(www.Dueren-Bedersdorf.de)

Aktive

Diese Woche stehen zwei Testspiele auf dem Programm. Am Donnerstag, 24.01.2013 spielt man um 19.00 Uhr in Dillingen (Papiermühle) gegen Rehlingen und am Samstag, 26.01.2013 um 15.30 Uhr in Pachten. Zeitnahe Änderungen finden Sie im Internet unter www.dueren-bedersdorf.de. Im »Kalender« ist dort auch der aktuelle Trainingsplan einzusehen.

Rainer Klein

SV Düren-Bedersdorf e.V.

VfB Gisingen

1. Mannschaft -Geplante Vorbereitungsispiele:

Samstag, 26.01. um 14.30 Uhr in Siersburg gegen Siersburg II

Sonntag, 27.01. um 14.30 Uhr in Diefflen gegen JFS Littermont A-Jugend

Generalversammlung:

In der Generalversammlung am 13.01.2013 wurde der Vorstand neu gewählt:

1. Vorsitzender: Peter Leinen
2. Vorsitzender: Roland Berger
1. Schriftführer: Karl Dieter Heffinger
2. Schriftführer: Markus Heffinger

1. Kassierer: Anton Berweiler

2. Kassierer: Lothar Grasmück

Jugendleiter: Markus Fontaine

Platzwarte: Günther Leinen, Rolf Fedick

Spielausschuss: Mike Louia, Christian Kraft

Ältestenrat: Gerd Gozemba, Alfred Müller, Günther Leinen

Abteilung AH:

Die AH trifft sich bis zum Beginn der Spielrunde 2013 immer samstags um 18.00 Uhr zum Training in der Scheidberghalle.

VfB Gisingen Jugendabteilung

Vorschau:

26.01.

G-Jugend Turnier in Rehlingen Sporthalle ab 14.15 Uhr

E2-Jugend Turnier in Rehlingen Sporthalle ab 16.30 Uhr

D-Jugend Turnier in Nalbach Littermonthalle ab 9.45 Uhr

27.01.

F-Jugend Turnier in Rehlingen Sporthalle ab 14.00 Uhr

E1-Jugend Turnier in Schwalbach Jahnhalle ab 15 Uhr

C-Jugend Turnier in Schwalbach Jahnhalle ab 10 Uhr

Sportgemeinschaft Ihn-Leidingen e.V.

Vorbereitungsspiele

Sonntag, 27.01.2013:

FC Fortuna Niedaltdorf - SG Ihn-Leidingen

Anstoß: 15.30 Uhr

Samstag, 09.02.2013:

DJK Dillingen - SG Ihn-Leidingen

Anstoß: 15.30 Uhr

Nachholspiele:

Dienstag, 26.02.2013:

SG Ihn-Leidingen 2 - SSV Pachten 3

Anstoß: 19.00 Uhr

Ostermontag, 01.04.2013:

FV Schwalbach 3 - SG Ihn-Leidingen

Anstoß: 16.45 Uhr

Frauenturnverein Ihn

Am 11.01.2013 fand unsere Mitgliederversammlung statt.

Nach der Entlastung des alten Vorstandes wurde folgender (neuer)

Vorstand gewählt:

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Vorsitzende: | Elfriede Heck |
| 2. Vorsitzende: | Gisela Schmitt |
| 1. Schriftführerin: | Ingrid Ulrich |
| 2. Schriftführerin: | Korina Kindel-Solander |
| 1. Kassiererin: | Blandine Grasmück |
| 2. Kassiererin: | Stefanie Zwetsch |
| Beisitzerinnen: | Ludowika Bauer, Gisela Caron, Bernadette Ghetto, Silvia Hamm, Anne Hesse, Ines Marion, Beate Urban |

Hansenberger Tanzbeerchen

Hallo Tanzbeerchen,

macht euch für euren Auftritt bereit, denn bald beginnt die Fasendzeit! Der erste Auftritt ist am **Freitag, den 25. Januar 2013** auf der Kappensitzung der Hansenberger Erdbeerbarren im Dorfgemeinschaftshaus in St. Barbara. Der zweite folgt sogleich am Freitag, den 01. Februar 2013. Wir treffen uns dort in unseren Kostümen.

Am 09. Februar 2013 gehen wir als Fußgruppe beim Fasendumzug in St. Barbara mit. Aufstellung ist „Im Römerfeld“.

Wir erwarten euch mit guter Laune und wünschen euch viel Spaß - Silvia Steffes - Vanessa Barra

TTC Wallerfangen - Berichte und Termine

Die 1. Senioren bleiben chancenlos in Gerlfangen

Die Hoffnung auf ein ansehbares Spielergebnis war nur von kurzer Dauer. Nach den Doppelbegegnungen führten die 1. Senioren gar mit 2:1. Das war's dann aber auch schon mit der Punktesammlung.

Einen sehr guten Eindruck hinterließ das Doppel Gauer/Schepker, die Blanchbarbe/Hager besiegten. Braun/Dutt eiferten ihnen nach und schlugen Barra/Spurk. In den Einzelspielen packte es nur Bernd Schepker gegen Ralf Cavellius in den Entscheidungssatz.

Die 2. Senioren distanzieren Rehlingen 2 klar

Die kühle Turnhalle ließen die 2. Senioren bei ihrem 9:3 Sieg gegen Rehlingen 2 vergessen. Nach den Doppeln stand es 2:1. Im vorderen Paarkreuz wusste Harald Grasmück mit zwei Siegen zu überzeugen. Reiner Marchand steigerte sich im zweiten Durchgang gegen Werner Görden, dem er nur einen Satz überließ.

In der Mitte trumpften Otmar Banton und Lothar Cavellius groß auf, indem sie mit engagiertem Spiel den Gegnern das Nachsehen gaben. In einem konzentrierten Match brachte Uwe Schwer nichts aus der Ruhe, sodass er als Gewinner von der Platte ging.



TTC Wallerfangen: 1. Senioren und 2. Senioren

Die nächsten Spiele:

26.01.13 Sa 19.30 h 1. Herren - TTV Schwalbach

26.01.13 Sa 19.30 h 2. Herren-TTC Hemmersdorf

26.01.13 Sa 15.00 h SLS-Roden 2 - 1. Jugend

26.01.13 Sa 15.00 h 2. Jugend - TTV Schwalbach

26.01.13 Sa 15.00 h 3. Jugend - TTC Ensford

23.01.13 Mi 20.00 h 1. Senioren - TTV Hasborn

29.01.13 Di 20.00 h 2. Senioren - TTC Berus

Mehr über den Verein und seinen Aktivitäten erfahren Sie unter:

www.ttc-wallerfangen.de



Vitamin D - nicht nur für die Knochen wichtig



Vitamin D oder Cholecalciferol gehört zu den fettlöslichen Vitaminen. Vitamin D wird entweder mit der Nahrung zugeführt oder in der Haut unter Einfluss von Sonnenlicht aus einer Vorstufe (7-Dehydrocholesterol) synthetisiert. Da Vitamine definitionsgemäß Stoffe sind, die der Körper nicht selbst herstellen kann, ist Vitamin D strenggenommen kein Vitamin, sondern nimmt eine Sonderstellung ein, denn die Vitamin-D-Vorstufe wird im Körper selbst gebildet. Vitamin D spielt eine wesentliche Rolle bei der Regulierung des Calcium-Spiegels im Blut und beim Knochenaufbau. Ein Vitamin-D-Mangel führt mittelfristig bei Kindern zu Rachitis und bei Erwachsenen zur sogenannten Osteomalazie bzw. Osteoporose. Vitamin D reduziert nachweislich die Rate an Knochenbrüchen und auch das Sturzrisiko, was insbesondere für ältere Menschen wichtig ist.

Darüberhinaus hat Vitamin D offensichtlich noch viele weitere positive Wirkungen in unserem Körper. Vitamin D hat offensichtlich auch hormonartige Wirkungen, die zur Stärkung des Immunsystems und zum Schutz vor verschiedenen Krebserkrankungen beizutragen scheinen.

Auch positive Wirkungen von Vitamin D auf Herz und Blutdruck sowie auf Demenz und Parkinson-Erkrankungen werden vermutet.

In welchen Lebensmitteln ist Vitamin D enthalten?

Vitamin D ist ein fettlösliches Vitamin und daher in Lebensmitteln mit höherem Fettgehalt enthalten: v.a. in fettem Fisch (Lachs, Räucheraal, Sardinen), in Lebertran, in Eigelb, in Leber und in Butter. Diese Lebensmittel enthalten in 100g zwischen 40 IE (internationale Einheiten) und 4000 IE Vitamin D. Beim Lachs sind es ca. 400 IE, bei Leber oder Butter 40 IE, der Lebertran ist einsamer Spitzenreiter mit 4000 IE/100g. Aber wer isst regelmäßig Lebertran? Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt eine tägliche Zufuhr von ca. 800 IE Vitamin D, wobei auch die 3-4fache Menge über mehrere Monate als sicher gilt.

Bei Schwangeren und in der Stillzeit ist der Bedarf an Vitamin D erhöht.

Eine starke Vitamin-D-Bildung in der Haut ist schon bei einer kurzen, aber intensiven Sonnenbestrahlung mit hohem UVB-Anteil möglich, allerdings mit der Gefahr des Sonnenbrands. Die erforderliche UV-Strahlenmenge wird in unseren Breitengraden allerdings nur in den Sommermonaten erreicht, da insbesondere im Winter die Sonne so tief steht, dass die Sonneneinstrahlung nicht ausreichend UV-Licht liefert.

Darüberhinaus spielen auch Bewölkung und Ozongehalt bei der UV-Bestrahlung und damit der Vitamin-D-Produktion in der Haut eine Rolle.

Die Bekleidung im Winter, die den größten Teil der Haut bedeckt, der oft relativ kurze Aufenthalt im Freien und die Verwendung von Tagescremes mit Lichtschutzfaktor bzw. von Sonnenschutzmitteln reduzieren sehr stark die Möglichkeit des Körpers, Vitamin D zu produzieren.

Der 7-Dehydrocholesterolgehalt der Haut sinkt mit dem Alter. Ferner nimmt beim Menschen im Alter die Fähigkeit der Haut, Vitamin D zu bilden, ungefähr um den Faktor 3 ab im Vergleich zu einem 20-jährigen Menschen.

Umgekehrt gibt es allerdings Regulationsmechanismen des Körpers, die eine überhöhte Vitamin-D-Produktion in der Haut verhindern (z.B. die Pigmentierung bzw. Bräunung der Haut).

Die Messung des Vitamin-D-Spiegels bei Erwachsenen zeigt, dass viele Menschen in Mitteleuropa zumindest im Winter unterdurchschnittlich mit Vitamin D versorgt sind.

Einige Staaten (Kanada, USA, Großbritannien, Irland) setzen bestimmten Lebensmitteln Vitamin D zu, um die Versorgung der Bevölkerung damit zu sichern.

Da dies bei uns bisher nicht erfolgt, empfiehlt sich für jeden Erwachsenen, besonders aber für die Risikogruppen (Senioren, Schwangere, stillende Mütter), zumindest im Winterhalbjahr ihrem Körper Vitamin D in Form von Tabletten zuzuführen. Geeignet sind insbesondere Präparate, die nur einmal pro Woche eingenommen werden müssen und ca. 20.000 IE Vitamin D enthalten.

Umwelt

Wasserversorgung

Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“, Wallerfangen

Verwaltung: Tel: 06831/68090

Nur in dringenden Fällen der Wasserversorgung oder nach Dienstschluss und am Wochenende: Bereitschaftsdienst: Tel.: 0178-6112001

MÜLL

An-, Um- oder Abmeldungen von Müllgefäßen werden direkt beim Entsorgungsverband Saar, Saarbrücken, Tel: 0681/5000-555, beantragt. Ferner ist der EVS für Fragen „Rund um den Müll“ ihr Ansprechpartner.

EVS Kunden-Service-Center

Untertürkheimer Str. 21, 66117 Saarbrücken

Tel: 0681/5000-555 (Mo-Fr: 08.00 - 18.00 Uhr)

Service-abfall@evs.de

www.evs.de

ABFUHRUNTERNEHMEN

ARGE Becker, Adam, Hero (Firma Adam GmbH)

Info-Telefon: 06861/2691

SPERMÜLL

Spermmüll kann bis zu einer Menge von 2 Kubikmetern kostenlos an den EVS Wertstoff-Zentren abgegeben werden. Wer jedoch keine Möglichkeit hat, seinen Spermmüll selber anzuliefern, kann 0,5 bis 4 Kubikmeter Spermmüll im Rahmen eines individuellen Spermmülltermins entsorgen.

Die Spermmüllabholung erfolgt ausnahmslos auf Abruf.

Die einheitliche Servicegebühr für die Abholung des Spermmülls beträgt 15 Euro.

Anmeldungen nimmt das EVS Kunden-Service-Center entgegen.

Tel: 0681/5000-555 (Mo-Fr: 08.00 - 18.00 Uhr)

Service-abfall@evs.de

www.evs.de

Info/Reklamationen zum Gelben Sack

Firma Paulus GmbH, Info-Telefon: 06897/856000 oder 01803-856000

Ausgabestellen für GELBE SÄCKE

- Wasserleitungszweckverband „Gau-Süd“, Fabrikplatz,

- Bäckerei Welling, Hauptstraße 35,

- Lebensmittel Gärtner, Lothringer Str. 1

- Ortsvorsteher Larivière, Vom-Stein-Str. 24

- Ortsvorsteher Tasch, Margarethenstr. 15 a, Bedersdorf

- Ortsvorsteherin Grundhefer, Schloßstr. 38, Düren

- Dorfladen GbR, Gaustr. 28, Gisingen

- Ortsvorsteher Schmitt, Rammelfanger Str. 9, Ihn

- Brigittes Shop, Saarlouiser Str. 74, Ittersdorf

- Bäckerei Benzschawel, Jakobusstr. 49, Kerlingen

- Hoen Michael, Weingartstr. 13, Rammelfangen

- Ortsvorsteher Schirra, Keltenstr. 4, St. Barbara

GRÜNSCHNITTENTSORGUNG

Fa. Floratec, Rehlingen-Siersburg, Tel: 06833/90020, Geöffnet: samstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Elektro Gesetz

Wo entsorge ich meine Elektro- und Elektronik-Altgeräte und die Hauskühlgeräte (Kühlschrank und -truhe)?

Bei folgenden Annahmestellen können kostenlos die Geräte abgegeben werden:

EVS-Wertstoff-Zentrum in der Fasanenallee 52, Saarlouis,

Tel.: 06831/122587, geöffnet:

Öffnungszeiten:

- Montag bis Mittwoch von 9:00 bis 18:00 Uhr
- Donnerstag & Freitag von 9:00 bis 19:00 Uhr
- Samstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wertstoffhof Enseldorf/Schwalbach/Bous, Am Schwalbacher Berg 159, Enseldorf, Tel: 509-275

Öffnungszeiten: Sommerzeit: Montag und Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 12.00 bis 18.00 Uhr.

Winterzeit: Montag und Mittwoch 12.00 bis 17.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr, Freitag 11.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

Deponie Merzig-Fitten, Waldwieser Straße, Merzig, Tel: 06869/1498
Neue Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 07.30 bis 15.45 Uhr, Freitag 07.30 bis 17.45 Uhr, Samstag 07.00 bis 14.45 Uhr

Fragen zur „Blauen Tonne“ (Papiertonne)

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Blauen Tonne (Papiertonne) ausschließlich an das Unternehmen; die Gemeinde Wallerfangen kann Ihnen dazu keine Auskünfte erteilen! (Fa. Saar-Entsorgung GmbH, Kirkel, Tel: 06849/90080).

energis GmbH-Bereitschaftsdienst

Störungsdienst Erdgas, Tel: 0681/90692610

Störungsdienst Strom, Tel: 0681/90692611

Kirchen

Pfarreiengemeinschaft Wallerfangen

St. Katharina Wallerfangen

- **St. Andreas Gisingen - St. Hubertus Ihn**

- **St. Martinus Ittersdorf - St. Remigius Leidingen**

GOTTESDIENSTE

3. Sonntag im Jahreskreis

Gedenktag für die Opfer des Holocaust - CARITAS – Kollekte

Samstag 26.01.2013 (Hl. Timotheus u. hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler)

18.30 Uhr Rammelfangen – Hl. Messe

16.30 Uhr Wallerfangen - Te Deum anl. Silberhochzeit von Maria u.

Domenico Zambito

Sonntag 27.01.2013 (Hl. Angela Merici)

09.00 Uhr Kerlingen – Hl. Messe

10.30 Uhr Wallerfangen – Hl. Messe

Dienstag 29.01.2013 Hl. Valerius

18.00 Uhr Düren – Hl. Messe

Mittwoch 30.01.2013 Hl. Adelgundis

18.00 Uhr Ittersdorf (Sakristei) – Hl. Messe

Donnerstag 31.01.2013 Hl. Johannes Bosco

18.00 Uhr Wallerfangen (alte Sakristei) – Hl. Messe

Freitag 01.02.2013 Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Gisingen – Hl. Messe mit euch. Segen

Telefonnummern der Pfarrgemeinden

Pfarrer Herbert Graëff 06831/964900

E-Mail: herbert.graeff@bistum-trier.de

Gemeindereferentin

Gaby Mertes 06831/6431009

E-Mail: gaby.mertes@online.de

Pfarramt St. Katharina

Villeroistr. 7,
66798 Wallerfangen

E-Mail: pfarramt.wallerfangen@online.de

Sekretärin:

Christine Schnubel

06831/964900

Fax: 06831/964902

Öffnungszeiten des Büros:

Mo - Fr 09.00 bis 12.00 Uhr

Mo & Do 14.00 bis 16.00 Uhr

Zum Scheidberg 25,

66798 Gisingen

pfarramt.gisingen@t-online.de

06837/91717

Fax: 06837/91718

Mo - Do 15.00 - 17.00 Uhr

Saarlouiser Str. 95,

66798 Itersdorf

pfarramt.ittersdorf@t-online.de

06837/230

Fax: 06837/901018

Di 8.30 - 10.30 Uhr,

Do 15.30-17.30 Uhr

Villeroistr. 7,

66798 Wallerfangen

06831/61128

(9.00 - 11.15 Uhr läuft der

Anrufbeantworter)

06831/643432

kigawfg@t-online.de

Täglich von 07.00 - 17.00 Uhr

Kindergarten Wallerfangen

Leiterin Stefanie Kiefer

und

E-Mail

Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei St. Katharina

Mittwochs von 15 - 17 Uhr

Sonntags von 9.30 - 10.30 Uhr und von 11.30 - 12.00 Uhr

Adresse: Pfarrheim Wallerfangen, Villeroystr. 7

Gelegenheit zur Beichte im Beichtzentrum Saarlouis St. Ludwig

Fr. 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.30 Uhr

Sa 10.30 - 11.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Saarlouis

06831/2470

Pfarrbezirk I: Pfarrer Jörg Beckers 06831/43181

Sonntag, 10.00 Uhr, Ev. Kirche Saarlouis

Pfarrbezirk II: Pfarrerin Sabina Busmann 06831/82011

3. Samstag im Monat, 18.00 Uhr,

Ev. Kirche Saarlouis

Neuapostolische Kirche in Wallerfangen

Hirte Winfried Pitan

06831/85546

Sonntag, 09.30 Uhr

Donnerstag, 19.30 Uhr

Wallerfangen, Gartenstr. 2

Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Saarlouis

Sonntag, 27.01.2013, 10.00 Uhr Gottesdienst i.d. Ev. Kirche Saarlouis (Pfarrer i.R. Jürgen Stengel)

Gemeindenachrichten der neuapostolischen Kirche in Wallerfangen**Tag; Datum; Zeit; Ort; Vorkommnis**

Donnerstag 24.01.; 19.30; Wallerfangen, Gottesdienst

Freitag 25.01.; 19.30; Saarbrücken, Probe Bezirkschor

Samstag 26.01.; 16.00; Saarbrücken, Probe Bezirkschor

Sonntag 27.01.; 09.30; Wallerfangen, **kein Gottesdienst**

Sonntag 27.01.; 10.00; Völklingen, Gottesdienst mit Apostel

Donnerstag 31.01.; 19.30; Wallerfangen, Gottesdienst

Wir laden Sie herzlich ein unsere Gottesdienste zu besuchen.

66798 Wallerfangen, Gartenstraße 2

Gottesdienste:

Sonntag 9.30 Uhr

Donnerstag 19.30 Uhr

Zusammenkünfte**Jehovas Zeugen, Versammlung Saarlouis-West**

Ort: Königreichssaal Jehovas Zeugen, Albert-Einstein-Str. 1a, 66740 Saarlouis (Steinrausch)

Sonntag, 27.01.2013, 10.00 - 11.45 Uhr

Öffentlicher Vortrag, Thema: »Halte standhaft bis ans Ende an deiner Zuversicht fest«

Anschließend: *Wachturm*-Studium, Thema: »Vergebt einander bereitwillig«**Donnerstag, 31.01.2013, 19.00 - 20.45 Uhr**

Versammlungsbibelstudium, Thema: »Lass ich mich von Jehova formen?«

Anschließend: Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, Themen u.a.:

»Welches sind einige der hervorragenden Prophezeiungen der Bibel, die sich noch erfüllen müssen?«

Anschließend: Ansprachen und Tischgespräche, Themen u.a.: »Habt Liebe zur ganzen Bruderschaft«

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Kontakt: www.jw.org**Sonstiges****Frauenfrühstück mit Kommunalpolitikerinnen am 2. Februar**

Im Rahmen der Aktion „Frauen Macht Kommune“ findet am Samstag, 2. Februar in der Gaststätte des Campingplatzes Dr. Dadder in Saarlouis, Marschall Ney Weg 2, ein Frauenfrühstück mit Kommunalpolitikerinnen statt. Los geht es um 9.30 Uhr mit einem Vortrag der Sozialpädagogin Yvonne Kunzler-Stötzer vom Deutschen Kinderschutzbund. Sie stellt das Projekt „Ufer“ vor, ein Projekt, das Eltern mit kleinen Kindern unterstützt. Anschließend besteht während eines gemeinsamen Frühstücks in angenehmer Atmosphäre die Gelegenheit, Kommunalpolitikerinnen aus der Region kennen zu lernen. Der Kostenbeitrag für das Frühstücksbuffet beträgt 5 Euro.

Voranmeldung ist erforderlich bei der Frauenbeauftragten des Landkreises Saarlouis, Astrid Brettnacher, Tel. (06831) 444-319, E-Mail: astrid-brettnacher@kreis-saarlouis.de.

IGS Hermeskeil gewinnt beim bundesweiten Malwettbewerb der Naturparke Deutschlands

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 a und b der Integrierten Gesamtschule (IGS) Hermeskeil zählen zu den Gewinnern des bundesweiten Malwettbewerbs. Sie haben den 3. Preis in der Kategorie „Schulklassen“ errungen. Zu diesem Wettbewerb hatte der Naturpark Saar-Hunsrück zusammen mit dem Verband Deutscher Naturparke (VDN) alle Kinder im Naturpark Saar-Hunsrück zwischen 6 und 12 Jahren aufgerufen ihren Lieblingsort im Naturpark Saar-Hunsrück zu malen. Im Beisein von Schulleiterin Christa Breidert und Kunstlehrerin Silke Jakobs, auf deren Initiative die Beteiligung am Malwettbewerb erfolgte, überreichte Naturpark-Geschäftsführerin Gudrun Rau die Naturpark-Entdeckerlupen an die Schülerinnen und Schüler.

Die Teilnahme am Wettbewerb war sowohl allein als auch im Klassenverband möglich. Gesucht wurden die persönlichen Lieblingsorte kleiner und großer Naturentdecker in ihrem Naturpark Saar-Hunsrück. Als ihren Lieblingsort beschreibt Ann-Sophie Finke aus Reinsfeld die Stelle im Park, an dem der schöne Apfelbaum steht. Theo Hein aus Züsch malte den Weiher an dem er gerne mit seinem Hund spielt und Aileen Jung aus Bescheid, Susann Sido aus Hermeskeil sowie Mareike Goerlich aus Osburg zeichnen und beschrieben ihren Lieblingsort Bostalsee im Sankt Wendeler Land. „Hier können wir toll baden“, waren sich die Schülerinnen einig. Das ist ebenso der Lieblingsort von Naturpark-Botschafterin Nicole Seibert. „Ein Spaziergang dort am Sonntag mit meiner Familie rundet für mich den Tag ab“, beschrieb Sängerin Nicole den Bade- und Freizeitsee bei ihrer Auszeichnung als Botschafterin Ende letzten Jahres.



„So wie jeder Mensch anders ist und andere Orte und Landschaften schön findet, sind auch die Naturparke in Deutschland ganz unterschiedlich. Die Lieblingsorte im Naturpark Saar-Hunsrück sind ebenso vielfältig, ob ein toller Baum oder ein interessanter Felsen zum Klettern, ein See zum Schwimmen, ein wilder Bachlauf zum Erforschen, eine artenreiche Streuobstwiese zum Experimentieren oder eine alte Burg zum Ritter spielen. Begebt euch auf eine interessante und spannende Abenteuerreise in eure Heimat“, ermunterte Naturpark-Geschäftsführerin Gudrun Rau die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin die Natur vor der eigenen Haustüre zu entdecken. Der Naturpark Saar-Hunsrück bietet als außerschulischer Umweltpartners neue umweltpädagogische Programmangebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen an den Naturpark-Informationszentren Hermeskeil und Weiskirchen sowie an den Naturpark-Infostellen Hunsrückhaus am Erbeskopf und Wildenburg mit Wildkatzenzentrum und Wildfreigehege in Kempfeld an. Die altersspezifisch differenzierten Naturerlebnis-Programme werden von fachkundigen Naturpark-Referenten, Förstern sowie qualifizierten Honorarkräften aus dem Naturpark Saar-Hunsrück durchgeführt.

Weitere Informationen zur Buchung und Durchführung aller Naturpark-Schulklassenprogramme erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Naturparks Saar-Hunsrück, Trierer Str. 51, 54411 Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, info@naturpark.org.



Schülerinnen und Schüler der IGS Hermeskeil gewinnen beim bundesweiten Malwettbewerb (im Hintergrund v. links n. rechts: Christa Breidert, Schulleiterin IGS Hermeskeil, Silke Jakobs, Kunstlehrerin IGS Hermeskeil, Gudrun Rau, Geschäftsführerin Naturpark Saar-Hunsrück). Bildnachweis: Naturpark Saar-Hunsrück

■ SCHÜTZENVEREIN HUBERTUS 1958 E.V. BERUS

JUGENDABTEILUNG: Das Training für Schüler, Jugend + Junioren läuft - wieder Dienstag und Freitag und zwar ab 18,00 Uhr. Bitte geschlossen zum Training kommen und für das lfd. Sportjahr 2013 trainieren. Gut Schuß! Ergebnisse KM-LG vom Sonntag 20.01.2013 nächste Woche. Weitere detaillierte Infos durch die Jugendleitung!

WURFSCHIEBEN-TRAP: Der TRAP-STAND in Creutzwald ist wegen der Winterpause geschlossen. Die KM-Trap findet am Sonntag den 21.04.2013 auf der Olympia-Anlage in Differdingen-Lux. statt. 3 Trap-schützen von Hubertus Berus nehmen daran teil. Nähere Details wie z.B. Startzeiten folgen!

RUNDENWETTKÄMPFE 2012/2013 Sportpistole: am Samstag den 26.01.2013 in Schwalbach. Start ist um 15,00 Uhr. **Luftpistole:** am Samstag den 02. Febr. 2013 in Schmelz. Start ist um 17,00 Uhr! **Luftgewehr:** Der nächste RK der Saison am Samstag den 26.01.13 in Berus gegen Elm. Start ist um 17,00 Uhr. Allen Mannschaften »GUT SCHUSS«!

SENIOREN-SPORTSCHIESSEN-AUFLAGE: Das »Senioren-Sportschießen« mit AUFLAGE (mit L-Pistole oder L-Gewehr) läuft weiterhin jeden Freitag ab 19.00 Uhr. Alle Mitglieder »AKTIV- oder INAKTIV« (männlich oder weiblich) bis 01.01.1956 geb. und älter sind herzlich eingeladen. Luftgewehre/Luftpistole werden gestellt. Wer Freitag verhindert ist kann auch Dienstag trainieren.

TERMINE + ERGEBNISSE KREISMEISTERSCHAFTEN-2013! LUFPISTOLE: Bei der KM-Lupi erreichte unser Schützenbruder Armin RUPP in der Senioren-B-Klasse den 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch. **LUFTGEWEHR/LUFTPISTOLE-AUFLAGE: Sonntag 27. Jan. 2013 in Schwalbach SpoPi-ZF: Sonntag 03. Febr. 2013 in Schwalbach Revolver 357mag.+ Pi-9mm Luger: am Samstag 23.02.2013 in Schwalbach Weitere Termine und Disziplinen folgen!**

VORÜBERGEHENDE ÖFFNUNGSZEITEN SCHÜTZENHAUS BERUS: Das Schützenhaus Berus ist in der Regel nur jeden Dienstag und Freitag-Abend ab 19.00 Uhr sowie im Winterhalbjahr auch Samstagnachmittag ab 15,00 oder 17,00 Uhr geöffnet. An anderen Wochentagen und Wochenenden können jederzeit nach Absprache und Notwendigkeit andere Öffnungszeiten vereinbart werden. Sprechen Sie bitte rechtzeitig mit unserem Geschäftsführenden Vorstand unter = **Tel. 06836-1800** oder besuchen Sie uns jeweils am Freitag-Abend ab 19.00 Uhr im Schützenhaus Berus. Sie finden uns auch immer im Internet auf unserer **HOME PAGE:** < www.schuetzenverein-berus.de

■ AWO Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt

Der AWO Ortsverein in Dillingen hat sich zur Aufgabe gemacht unterschiedliche Aktivitäten für Menschen aller Altersgruppen durchzuführen. Unter anderem betreibt er eine Begegnungsstätte und eine Kleiderkammer für Baby-, Kinder- und Damenbekleidung in der Weinligstr. 1. Hier kann jede und jeder zu günstigen Preisen gut erhaltene Gebrauchtkleider erhalten. Am Samstag den 26. Januar 2013 veranstaltet der Ortsverein von **14.00 bis 17.00 Uhr in der Werkstatt für Behinderte in der Konrad-Adenauer-Str. 2-4** einen Kleider- und Spielzeugflohmarkt. Hier haben Eltern mit Ihren Kindern die Möglichkeit bei einem Flohmarktrundgang gebrauchtes Spielzeug und Kleider zu kaufen. Darüber hinaus können Eltern wie Kinder bei Kaffee und Kuchen viel Spaß haben und einen geselligen Nachmittag verbringen.

■ Integrierte Gesamtschule Dillingen nimmt Anmeldungen zur Oberstufe entgegen

SchülerInnen der Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen können sich an der **Gemeinsamen Gymnasialen Oberstufe der ERS und der IGS Dillingen** anmelden, um in weiteren drei Jahren die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben. Voraussetzung ist an Erweiterten Realschulen ein qualifizierter Mittlerer Bildungsabschluss und an Gesamtschulen die Berechtigung zum Übergang in die Klassenstufe 11. Auch SchülerInnen des Gymnasiums, die nach der Klasse 9 an ein Oberstufengymnasium wechseln wollen, können sich anmelden.

Profil:

Die Gemeinsame Gymnasiale Oberstufe steht allen SchülerInnen mit einem qualifizierten Mittleren Bildungsabschluss offen und führt in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife. Es handelt sich dabei um eine allgemein bildende Oberstufe, d. h. es müssen **keine spezialisierten Fächer** (Technik, Wirtschaft oder Soziales) zusätzlich zu den Pflichtstunden gewählt werden.

Dadurch haben die Schülerinnen und Schüler - anders als in den gymnasialen Oberstufen mit berufsbezogenen Fachrichtungen - **in der Einführungsphase jeweils 4 Stunden Unterricht in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und der 1. Fremdsprache.** So können die 34 Pflichtstunden komplett für den Unterricht in den Pflichtfächern genutzt werden. Die Schülerinnen und Schüler können sich **auf die Kernfächer konzentrieren** und haben dort **mehr Zeit zum Lernen.**

Der Übergang in die Oberstufe ist **trotz der allgemeinbildenden Ausrichtung auch mit nur einer Fremdsprache** möglich. Dann muss **Spanisch** als 2. Fremdsprache verpflichtend bis zum Abitur belegt werden.

Anmeldung:

Die vorläufige **Anmeldung** erfolgt in der Zeit **vom 28.01.2013 bis 16.05.2013.**

Zur Anmeldung sind das Original oder eine beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10 und eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen.

Die Anmeldung wird rechtswirksam, wenn auf den Jahreszeugnissen der abgebenden Schulen die Berechtigung zum Eintritt in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe nachgewiesen ist bzw. gegebenenfalls ein befürwortendes Gutachten vorliegt. **Diese Unterlagen sind so zeitig wie möglich abzugeben.**

Weitere Informationen über die Zugangsberechtigung, die Studententafel in der Eingangsphase und der Hauptphase **sowie Anmeldeformulare können auf unserer Homepage heruntergeladen werden.** (www.gesamtschule-dillingen.de)

Das Sekretariat ist an allen Werktagen von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet und erteilt gerne weitere Auskünfte unter der Telefonnummer 06831-97860.

Information und Beratung:

Ansprechpartner, auch für persönliche Informations- und Beratungsgespräche, ist die Schulleiterin, Frau Breuer. Termine können über das Sekretariat ausgemacht werden.

Am **Samstag, 2. Februar 2013**, findet um **11.00 Uhr** eine **Informationsveranstaltung in der Gesamtschule** (Lehrerzimmer) statt, zu der alle interessierten SchülerInnen und deren Eltern eingeladen sind.

Die Informationsveranstaltung findet **im Rahmen des Tages der offenen Tür** statt. **Vorher (ab 8.30 Uhr) kann der Unterricht in den beiden 11er-Klassen** (Räumlichkeiten in der ERS Dillingen) **oder in der Hauptphase** (Funktions- und Differenzierungsräume an der IGS Dillingen) **besucht werden.**

■ Schimmel vermeiden - richtig heizen und lüften

Im Winter bildet sich in vielen Wohnungen Schimmel. Oftmals kommt es zu einem Streit zwischen den Mietparteien, wer ihn verursacht hat und wer die Beseitigung bezahlen muss.

»Besonders gefährdet sich schlecht gedämmte Häuser und Räume wie Bad, Küche und Schlafzimmer«, weiß Werner Ehl, Bauphysiker und Energieberater der Verbraucherzentrale. »Oft sind es falsche Gewohnheiten beim Heizen und Lüften in Verbindung mit einem schlechten Wärmeschutz des Hauses«, so der Experte. Wer Schimmel vermeiden will, muss vor allem richtig lüften. Und er sollte trotz hoher Energiekosten die Thermostate nicht zu stark nach unten drehen. Selbst bei milden Wintertemperaturen kühlen unbeheizte Räume aus. Kalte Luft nimmt weniger Wasser auf als warme. Wird sie nicht regelmäßig ausgetauscht, lagert sich Feuchtigkeit an kühlen Wänden und Flächen ab und bietet dem Schimmel ideale Wachstumsbedingungen.

Die Verbraucherzentrale gibt Tipps zur Schimmelvermeidung:

Alle Räume moderat heizen: Die Durchschnittstemperatur sollte selbst in Schlafzimmern und ungenutzten Räumen nicht unter 16 Grad Celsius liegen. Unbeheizte Räume nicht über geöffnete Türen von Wohnräumen beheizen. Denn neben der Wärme kommt auch feuchte Luft in den kühlen Raum und erhöht das Schimmelrisiko.

Jeden Raum regelmäßig kurz durchlüften: Drei bis vier Mal täglich Stoßlüften oder auf Durchzug stellen. Bei niedrigen Außentemperaturen reichen bis zu fünf Minuten. So kühlen die Wände nicht aus und der Raum wird schnell wieder warm.

Fenster auf nach dem Kochen oder Baden: Beim Kochen, Baden oder Duschen die Türen geschlossen halten und die feuchte Luft über das weit geöffnete Fenster nach draußen lüften.

Im Zweifel messen: Mit einem einfachen Hygrometer lässt sich die relative Luftfeuchtigkeit messen. Je nach Außentemperatur sollte sie zwischen 40 und 60 Prozent liegen, je kälter es draußen ist, je niedriger. Neben zu hoher Luftfeuchtigkeit können auch Wärmebrücken oder eine insgesamt zu geringe Wärmedämmung Ursachen für Schimmelwachstum sein. Daher raten die Energieberater der Verbraucherzentrale, vor jeder Sanierung, die zum Teil teuer und aufwändig ist, die genaue Ursache für die Feuchtigkeit durch einen Fachmann abklären zu lassen.

Auskünfte über die Zusammenhänge zwischen Heizen, Lüften, Wärmedämmung und Schimmelbildung geben die Energieberater der Verbraucherzentrale in einem persönlichen Beratungsgespräch. In besonderen Fällen kommen die Energieberater auch vor Ort. Für eine persönliche Beratung in einer der 15 Energieberatungsstellen ist eine Anmeldung erforderlich.

In Dillingen finden Energieberatungen in der Verbraucherberatungsstelle, Merziger Straße 46, statt. Anmeldung: 06831/976565 (während der Öffnungszeiten) oder 0681/50089-15.

■ Grenzen überwinden - der Arbeitskreis Inklusion startet Seminarreihe!

Nach mäßigem Erfolg der Teilnehmerakquise zu den im November und Dezember 2012 der unter Federführung von Chris Bischof organisierten Schulungen des Arbeitskreises Inklusion des Landesjugendwerkes der AWO Saarland wird im Februar diesen Jahres ein neuer Versuch stattfinden, engagierte Ehrenamtliche zu motivieren, sich für die Belange und Interessen beeinträchtigter Menschen einzusetzen, um sowohl Wochenendveranstaltungen wie Feste oder Ausflüge, nachmittägliche Freizeitaktivitäten wie Kino- und Schwimmbadbesuche, Shoppingnachmittage oder Tagestouren als auch mittelfristig kleinere Ferienfreizeiten und Ausflugswochenenden an verschiedenen Orten im Saarland zu organisieren und anzubieten. Um eine umfassende Ausbildung Ehrenamtlicher zu gewährleisten, konnte in Zusammenarbeit mit dem Verbund für Integration und Bildung (VIB) eine modular aufgebaute und fachlich versierte Schulungsreihe im Bereich »Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit körperlicher/geistiger Beeinträchtigung« konzipiert werden, deren Finanzierung zusätzlich von der Aktion Mensch bewilligt wurde. Das entwickelte Fortbildungskonzept zielt auf die Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundlagen im Bereich der Sozialpsychiatrie, Eingliederungs- und Behindertenhilfe sowie auf den Erwerb der damit verbundenen Handlungskompetenz. Die insgesamt neun Module über Allgemeine Einführung, Behinderungsarten und Krankheitsbilder, Verhaltensauffälligkeiten, Aufsicht und Haftung, Inklusion und UN-Behindertenkonvention, psychische und seelische Behinderung, Kommunikation, Team und Dokumentation werden in Blockveranstaltungen an voraussichtlich drei Wochenendseminaren im Schullandheim Völklingen-Warndt in Ludweiler angeboten. Die Seminarreihe, die für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre kostenfrei ist, beginnt am 08.02. - 10.02.2013. Weitere Termine sind das Wochenende des 12.04. - 14.04.2013 sowie des 23.02. - 25.02.2013. Der Arbeitskreis Inklusion freut sich auf eine rege Beteiligung an den Schulungsseminaren, um daran anschließend tatkräftige Unterstützung und Freizeitmöglichkeiten anbieten zu können. Die verbindliche Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle des Jugendwerkes unter der Telefonnummer: 06898-850-940 oder über aki@jugendwerk-saar.de.

■ Elternabende am BBZ Merzig

Nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse stehen die Lehrer des Berufsbildungszentrums Merzig an zwei Abenden bereit, um die Noten zu erläutern und die Eltern zu beraten. Der erste Elternabend ist am Dienstag, 29. Januar 2013, am Schulstandort Waldstraße für die Klassen der Gewerbeschule, der Sozialpflegeschule, der Berufsfachschule für Haushaltsführung und ambulante Betreuung (nur Unterstufe) und der Fachoberschulen Sozialwesen und Technik (zweijährige Form). Am Mittwoch, 30. Januar 2013, finden die Beratungsgespräche am Schulstandort Von-Boch-Straße für das Berufliche Oberstufengymnasium, die Fachoberschule Wirtschaft und die Handelsschule statt. Die Elternabende beginnen jeweils um 18.00 Uhr mit einer Einführung durch die Klassenlehrer. Ab 18.30 Uhr beginnen dann die persönlichen Beratungsgespräche mit den Fachlehrern. Alle Eltern, deren Kinder die genannten Schulformen besuchen, sind herzlich eingeladen. Weitere Auskünfte erteilen die Sekretariate: Waldstraße 51, Tel. 06861 939830 und Von-Boch-Straße 73, Tel. 06861 74137.

■ Fachhochschulreife am BBZ Merzig

Fachoberschulen in 3 Fachrichtungen

Ab sofort nehmen die Sekretariate des Berufsbildungszentrums Merzig Anmeldungen zu den **Fachoberschulen Wirtschaft, Ingenieurwesen (Technik) und Sozialwesen** entgegen.

Mit dem Besuch der Fachoberschulen erwerben Schüler nach zwei Jahren (bei abgeschlossener Berufsausbildung nach einem Jahr) die Fachhochschulreife und damit die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule. Darüber hinaus bietet das „Fachabitur“ die Möglichkeit zum Besuch eines Oberstufengymnasiums oder zahlreicher Fachschulen. Der Schulabschluss verbessert auch die Chancen bei der Bewerbung in anspruchsvollen Berufen in Wirtschaft, öffentlichem Dienst, Gesundheitswesen oder Informationstechnik / Datenverarbeitung.

In der Klasse 11 besuchen die Schüler zwei Tage die Schule und absolvieren an den restlichen Wochentagen ihr betriebliches Praktikum, das für insgesamt 46 Wochen nachgewiesen werden muss. In der Klassenstufe 12 erfolgt der Unterricht in Vollzeitform.

Im Fachbereich Wirtschaft wird das Praktikum in geeigneten Unternehmen mit kaufmännischer Abteilung, in Behörden oder sonstigen Betrieben mit entsprechenden Einrichtungen abgeleistet.

Im Fachbereich Technik entscheidet sich der Schüler für ein Kernpraktikum im Bereich Elektrotechnik, Maschinenbau oder Bautechnik.

Im Fachbereich Sozialwesen kann zwischen den Kernbereichen Pflege, Sozialpflege, Sozialpädagogik oder Hauswirtschaft gewählt werden.

Aufnahmevoraussetzung für die Fachoberschule ist der mittlere Bildungsabschluss und der Nachweis einer Praktikumsstelle im gewählten Fachbereich. Die Praktikumszusage muss bis zu Beginn des Schuljahres vorliegen. Bewerber mit abgeschlossener Berufsausbildung treten direkt in die Klassenstufe 12 ein. Am Ende der Ausbildungszeit steht die zentrale Abschlussprüfung.

Ausführliche Informationen, auch zum Praktikum und möglichen Betrieben, erteilen die Sekretariate des Berufsbildungszentrums Merzig, wo auch Informationsbroschüren erhältlich sind.

Die Sekretariate sind täglich von 7.30 bis 14.00 Uhr,

zusätzlich am Samstag, den 27. April von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Fachbereich Wirtschaft: Von Boch-Str. 73, Tel. 06861 74137

Fachbereiche Technik, Sozialwesen: Waldstraße 51, Tel. 06861 939830

Ausführliche Informationen sind auch per Internet abrufbar: www.bbz-merzig.de

Bei der Anmeldung sind mitzubringen: Kopie und Original des letzten Zeugnisses, ein Passbild sowie ein Ausweisdokument. Anmeldungen bis zum 27. April 2013.

■ Berufliches Oberstufengymnasium Merzig

Mit den Fachrichtungen Gesundheit/Soziales oder Wirtschaft zum Abitur

Ab sofort nimmt das Sekretariat des Berufsbildungszentrums Merzig Anmeldungen zum Beruflichen Oberstufengymnasium mit den Fachrichtungen „Gesundheit und Soziales“ und „Wirtschaft“ entgegen. Das Berufliche Oberstufengymnasium Merzig baut auf dem mittleren Bildungsabschluss auf. Mit dem erfolgreichen Besuch erwerben die Schüler die allgemeine Hochschulreife (Abitur).

Aufgenommen werden Absolventen der Erweiterten Realschulen, der Gesamtschulen und der Sozialpflegeschulen bzw. Handelsschulen mit gutem mittleren Bildungsabschluss. Für die Aufnahme ins Berufliche Oberstufengymnasium ist die Kenntnis einer zweiten Fremdsprache nicht erforderlich.

Ebenso nimmt die Schule Gymnasiasten mit Versetzung in die Klassenstufe 10 (G8) bzw. Klassenstufe 11 (G9) und Bewerber mit Fachoberschulabschluss auf.

Bei der Anmeldung entscheiden sich die Schüler für einen der beiden Fachrichtungen, womit auch bereits ein Kernfach (Gesundheit oder Pädagogik/Psychologie bzw. Betriebswirtschaftslehre) für die Abiturprüfung feststeht. Neben weiteren schwerpunktbezogenen Fächern werden die traditionellen Gymnasialfächer unterrichtet. Standort des Gymnasiums ist das Schulgebäude in der Von-Boch-Straße 71 (gegenüber Bahnhof Merzig).

Detaillierte Auskünfte über die Aufnahmebedingungen und die Organisation erteilt das Sekretariat (Tel. 06861 74137). Dort ist auch eine Informationsbroschüre erhältlich. Ausführliche Informationen gibt es auch über Internet: www.bbz-merzig.de. Das Sekretariat ist täglich von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr, **zusätzlich am Samstag, den 27. April von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr** geöffnet. Anmeldeschluss ist der 27. April 2013.

■ Chance 2013 - Ich geh hin!

Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit Saarland für Jugendliche vom 28. bis 31. Januar in Saarbrücken, Saarlouis, Merzig, Neunkirchen und St. Wendel

Die Agentur für Arbeit stellt jedes Jahr wieder fest, dass viele Schülerinnen und Schüler erst sehr spät - und auch manchmal zu spät - die Berufsberatung aufsuchen und Unterstützung bei der Vermittlung einer Ausbildungsstelle nachfragen.

Derzeit warten noch über 3000 freie Ausbildungsstellen auf geeignete Bewerber. Deshalb bieten die saarländischen Arbeitsagenturen vom 28. bis 31. Januar 2013 eine Ausbildungsbörse an, bei dem Berufsberater für individuelle Beratungsgespräche über Ausbildungsberufe und freie Ausbildungsstellen zur Verfügung stehen.

Ergänzt wird das Angebot um die Vermittlung von Ausbildungsstellen. **Interessierte Jugendliche sollten unbedingt ihre Bewerbungsunterlagen und Zeugnisse mitbringen.**

Am Donnerstag, dem 31. Januar, können interessierte Jugendliche von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr **ohne Anmeldung** in den Arbeitsagenturen Saarbrücken (Hafenstr. 18), Saarlouis (Am Kleinbahnhof 8), Merzig (Saarbrücker Allee 1), Neunkirchen (Ringstr. 1) und St. Wendel (Wendalinusstr. 5-7) vorbeikommen.

Bereits für Montag, 28. Januar und Dienstag, 29. Januar erfolgt die Beratung **nach vorheriger Terminvereinbarung** unter Telefon 01801 555 111, Stichwort: „Chance 2013“ (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min).

Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, die noch keinen Kontakt zur Berufsberatung hatten und einen Ausbildungsplatz im Jahr 2013 suchen, auch an diejenigen, die sich z.B. in Praktika, Bundesfreiwilligendienst oder FSJ befinden und danach eine Ausbildung 2013 anstreben.

